BETRIEBSANLEITUNG

DVD 1230 R

V4.0

Bestell Nummer 9103 – 0279

Willkommen.

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein **T+A**-Produkt entschieden haben. Mit Ihrem neuen **DVD 1230 R** haben Sie ein Gerät der Spitzenklasse erworben, bei dessen Konzeption und Entwicklung den Wünschen des audiophilen Musikliebhabers oberste Priorität eingeräumt wurde.

Die innovativen Problemlösungen, die solide, durchdachte Konstruktion und die verwendeten hochwertigen Materialien werden dazu beitragen, dass dieses Gerät den höchsten Anforderungen und Ansprüchen über viele Jahre genügen wird.

Eine genaue Qualitätsprüfung aller Materialien, die sorgfältige Produktion durch hochqualifizierte Fachkräfte und eine rechnergesteuerte, vollautomatisierte Endkontrolle gewährleisten die hohe Produktqualität und die Einhaltung aller Spezifikationen.

In unserer Geräteproduktion wird der Einsatz aller umwelt- und gesundheitsgefährdenden Stoffe, wie z. B. chlorhaltige Lösungsmittel und FCKWs, vermieden.

Darüber hinaus verzichten wir wo irgend möglich auf Kunststoffe (insbesondere auf PVC) als Konstruktionselement. Statt dessen wird auf Metalle oder andere unbedenkliche Materialien zurückgegriffen, die einerseits gut recycelbar sind und andererseits eine sehr gute elektrische Abschirmung ergeben.

Durch unsere massiven Ganzmetallgehäuse wird eine Beeinträchtigung der Wiedergabequalität durch äußere Störquellen ausgeschlossen. Dadurch wird sichergestellt, dass die von den Geräten ausgehende elektromagnetische Strahlung (Elektrosmog) gut abgeschirmt und auf ein absolutes Minimum reduziert wird.

Bei Ihrem DVD-Video Player handelt es sich um ein Wiedergabegerät für digitale Audio- und Video-Medien, die dem universellen DVD-Video-Standard entsprechen. Dieses Gerät ermöglicht die Wiedergabe von Spielfilmen in echter Kino-Bildqualität und bietet Stereo- oder Mehrkanalton (je nach Medium und Wiedergabeanlage).

Alle einzigartigen Merkmale von DVD-Video, wie zum Beispiel die Wahl des Tonkanals und der Sprachen für die Untertitel sowie verschiedener Blickwinkel (ebenfalls je nach DVD-Typ), sind verfügbar. Darüber hinaus gestattet Ihnen das Kindersicherungssystem, zu bestimmen, welche DVDs Ihre Kinder sehen dürfen.

Sie werden feststellen, dass dieses Gerät dank der **O**n**S**creen**D**isplay-Funktion – das sind Bildschirm-Menüs - und des übersichtlichen Gerätedisplays in Kombination mit der Fernbedienung erstaunlich einfach zu bedienen ist.

Zusätzlich zu DVDs können Sie auch Video-CDs (VCD) und Audio-CDs abspielen. Die abspielbaren Medien sind mit einem oder mehreren der folgenden Logos auf der Verpackung gekennzeichnet.

Das Gerät ist mit digitalen Audioausgängen zum Anschluss von DOLBY DIGITAL [1)], dts DIGITAL OUT [2)] und MPEG Mehrkanal-Decodern ausgestattet.

Als Sonderzubehör für dieses Gerät sind hochwertige Kabel und Steckverbinder, sowie auf das Gerätedesign abgestimmte Tonmöbel lieferbar.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude und mit Ihrem **DVD 1230 R**.

T+A elektroakustik GmbH & Co KG

CE Alle verwendeten Bauteile entsprechen den geltenden deutschen und europäischen Sicherheitsnormen und -standards. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie bitte unbedingt diese Betriebsanleitung vollständig lesen und insbesondere die Aufstellungs-, Betriebs- und Sicherheitshinweise genau befolgen.

1) In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. "Dolby" und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories. Vertrauliche, unveröffentlichte Schriften. ©1992-1997 Dolby Laboratories. Alle Rechte vorbehalten.

2) "DTS" ist ein Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.

Dieses Produkt entspricht den Niederspannungsrichtlinien (73/23/EEC), EMV-Richtlinien (89/336/EEC, 92/31/EEC) und den CE-Markierungsrichtlinien (93/68/EEC).

WICHTIG! VORSICHT!

Dieses Gerät enthält eine Laserdiode mit einer höheren Klasse als 1. Um einen stets sicheren Betrieb zu gewährleisten, dürfen weder irgendwelche Abdeckungen entfernt noch versucht werden, sich zum Geräteinneren Zugang zu verschaffen.
Alle Wartungsarbeiten sollten qualifiziertem Kundendienstpersonal überlassen werden.

Die folgenden Warnungsetiketten sind am Gerät angebracht:

An der Rückseite des Gerätes

CLASS 1
LASER PRODUCT

Auf dem inneren Abschirmdeckel des DVD-Laufwerkes

CAUTION:	VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO BEAM
VORSICHT:	SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG, WENN ABDECKUNG GEÖFFNET NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN
ATTENTION:	RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET INVISIBLE EN CAS D'OUVERTURE EXPOSITION DANGEREUSE AU FAISCEAU
DANGER:	VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM

Inhaltsverzeichnis
Inhaltsverzeichnis

Bedienung

Bedienelemente der Frontseite 6

Bedienung des DVD 1230 R 8
Einschalten 8
Einlegen einer CD / DVD / VCD 8
Wiedergabe starten 8
Beenden der Wiedergabe 8
Fortsetzen der Wiedergabe 8
Anwählen eines Kapitels oder Titels 8
Search (Suchlauf) 9
Repeat (Wiederholung) 9
Shuffle (Zufällige Abspielfolge) 9
Scan (Anspielfunktion) 9

Fernbedienung **F12** 10
Fernbedienung **F1** 11

Bildschirmbedienleiste 12

Abspielprogramm 13
Erstellen eines DVD Abspielprogramms 13
Erweitern eines Abspielprogramms 13
Löschen einzelner Titel oder Kapitel aus einem Abspielprogramm 13
Abspielprogramm außer Betrieb setzen 13
Abspielprogramm löschen 13
Erstellen eines CD Abspielprogramms 13

DVD / VCD Sonderfunktionen 14
Menü-Funktion 14
Aufrufen und Bedienen des DISC-Menüs 14
Manuelle Cursor-Steuerung 14
Stand- und Einzelbilder 15
Zeitlupe 15
Kamerawinkel 15
Audiokanal umschalten 16
Untertitel: Sprache wählen 16
MP3-CD abspielen 16

Kindersicherung 17
Begriffserläuterungen und Wissenswertes 18

Technische Beschreibung

Abtastratenerhöhung 20
- Standard-Filter FIR-Filter 20
- Filter 1 (kurzes FIR-Filter) 20
- Filter 2 (Bezier-Interpolator plus IIR Filter) 20
- Filter 3 (Bezier-Interpolator plus Noise-Shaping) 21
- Filter 4 (reiner Bezier-Interpolator) 21

Anschluss und Inbetriebnahme

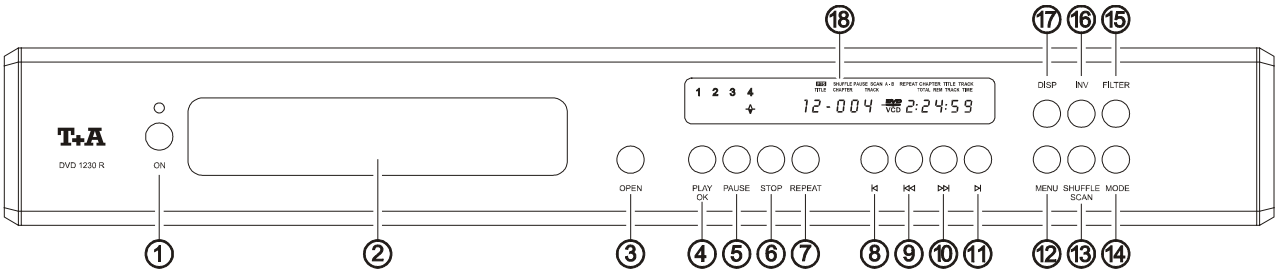
Anschlusselemente an der Rückseite 24
Aufstellung des Gerätes 26
Verkabelung 27
Anschluss-Schema
- **DVD 1230 R** mit digitalem Surround-Decoder und Vollverstärker 28
- **DVD 1230 R** mit anlogem Surround-Decoder und Vollverstärker 29
- **DVD 1230 R** außerhalb einer **T+A**-Systemanlage 30

Einstellungen am TV-Gerät 31
Geräte-Grundeinstellungen (**SETUP-Menü**) 32
Sicherheitshinweise 34
Bestimmungsgemäßer Gebrauch 35
Batteriewechsel 35
Gerätezulassung und Konformität mit EG Richtlinien 35
Pflege des Gerätes 35

Sonstiges

Betriebsstörungen 36
Technische Daten 39

Bedienelemente der Frontseite



① ON

Ein- und Ausschalter.
Bei eingeschaltetem, betriebsbereitem Gerät leuchtet die grüne Betriebsanzeige.

Hinweis:

Ist der **DVD 1230 R** innerhalb einer **'R'**-Anlage an einen Vor- / Vollverstärker bzw. Receiver angeschlossen, so kann er über die Fernbedienung mit dem Taster ⏻ zusammen mit der Anlage ausgeschaltet werden.

Hinweis:

Der Netztaster ist kein Netztrenner. Auch im ausgeschalteten Zustand bleiben einige Schaltungsteile unter Spannung.

② CD-Schublade

Die Schublade des **DVD 1230 R** besteht aus einer Kombination aus hoch dämpfendem Spezialkunststoff und präzise gefrästem, veredeltem Aluminium-Vollmaterial. Durch ihre flexible, schwimmende Lagerung wird die klangschädliche Einkopplung mechanischer Vibrationen auf die Disc vermieden.

③ OPEN

Taster zum Öffnen und Schließen der Schublade.

④ PLAY OK

Durch kurzes Antippen dieses Tasters wird die Wiedergabe gestartet oder nach einer **Pause** fortgesetzt.

Ein langer Tastendruck schaltet auf die Cursor-Steuerung um (s. Kap. **'Manuelle Cursorsteuerung'**).

Er dient außerdem als Auswahl- / Bestätigungstaster bei der Menübedienung.

⑤ PAUSE

Kurzes Antippen dieses Tasters schaltet das Gerät auf **Pause / Standbild**. Die Wiedergabe wird durch Drücken des PLAY OK-Tasters fortgesetzt.

Bei DVD-Wiedergabe kann durch wiederholtes **kurzes Antippen** des PAUSE-Tasters auf das jeweils nächste Einzelbild des Films weitergeschaltet werden.

Wiederholtes **langes Drücken** (ca. 2 Sekunden) schaltet bei DVD-Wiedergabe auf unterschiedliche Zeitlupengeschwindigkeiten. Die Zeitlupe wird durch den PLAY OK-Taster beendet.

⑥ STOP

Der STOP-Taster beendet die Wiedergabe.

⑦ REPEAT

Durch wiederholtes Antippen des REPEAT-Tasters vor oder während der Wiedergabe wird von der eingelegten CD bzw. DVD je nach Betriebsart ein Abschnitt, ein Stück, ein Titel oder das gesamte Medium wiederholt.

⑧ / ⑪ ⏮ / ⏭

Diese Taster werden zur Wahl des vorhergehenden / nächsten Titels, Abschnittes oder Musiktitels während der Wiedergabe benutzt oder zur Auswahl eines MP3-Titels innerhalb eines Albumverzeichnisses. *)

⑨ / ⑩ ⏪ / ⏩

Schneller Rück- / Vorlauf zum Suchen einer bestimmten Passage oder Wahl eines Albumverzeichnisses einer MP3-CD. Der schnelle Rück- / Vorlauf wird durch Starten der normalen Wiedergabe mit Hilfe des PLAY OK-Tasters beendet. *)

*) **Hinweis:**

Im Auswahlmenü dienen die Taster zur Menünavigation.

⏮	⏪	⏩	⏭
abwärts	links	rechts	aufwärts

⑫ MENU

Kurzes Antippen öffnet das Disc-Menü (s. Kap. **'Menü-Funktionen'**).

Langes Drücken schaltet die Bildschirm-Bedienleiste ein.

⑬ SHUFFLE SCAN

Ein **kurzes Antippen** dieses Tasters schaltet die **'Shuffle'**-Funktion ein (= Abspiel in zufälliger Reihenfolge).

Langes Drücken (ca. 2 Sekunden) schaltet die **'Scan'**-Funktion ein. Das heißt, jeder Titel der Disc wird ca. zehn Sekunden lang angespielt.
Zum Fortsetzen der Wiedergabe des gerade laufenden Titels entweder den SHUFFLE SCAN-Taster erneut drücken oder den PLAY OK-Taster drücken.

⑭ MODE

DVD-Betrieb: Tonspur und Kamerawinkel

Kurzes Antippen des MODE-Tasters schaltet auf unterschiedliche **Tonspuren**, falls diese auf der DVD vorhanden sind.

Durch langes Drücken (ca. 2 Sekunden) des MODE-Tasters während der DVD-Wiedergabe können unterschiedliche **Kamerawinkel** gewählt werden, sofern die gerade laufende DVD mehrere Kameraperspektiven enthält.

CD-Betrieb: A / B Sequenzwiederholung

Antippen des Tasters während der CD-Wiedergabe schaltet auf **A / B Sequenzwiederholung**.

Sobald der Anfang der zu wiederholenden Sequenz erreicht ist, setzen Sie die Marke A durch Antippen des MODE Tasters.

Die Endmarke B wird ebenfalls durch ein Antippen des MODE Tasters gesetzt.

Nach Setzen der Endmarke wiederholt der Spieler die markierte Sequenz so lange, bis die Wiederholung durch ein nochmaliges Antippen des MODE Tasters beendet wird.

⑮ FILTER

Wiederholtes Antippen dieses Tasters schaltet nacheinander die fünf Digitalfilter des **DVD 1230 R** um.
Nähere Erläuterungen zu den Filtern finden Sie im Kapitel ***'Technische Beschreibung Digitalfilter'***.

⑯ INV

Dieser Taster schaltet zwischen normaler und invertierter Absolut-Phasenlage des Signals hin und her.

⑰ DISP

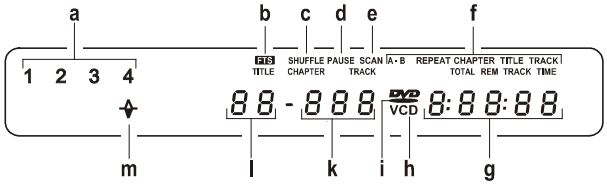
Einstellen der Displayhelligkeit
Beim **DVD 1230 R** kann durch Drücken des DISP-Tasters die Helligkeit des Displays in drei Stufen den persönlichen Wünschen angepasst werden. Es stehen die folgenden Helligkeitsstufen zur Wahl:

1. **Normaleinstellung:**
   gute Ablesbarkeit, auch bei Tage und Sonnenlicht.
2. **Abgedunkelt:**
   dezente Einstellung, für dunkle Aufstellungsorte.
3. **Display ausgeschaltet**:
   das Display ist vollständig abgeschaltet; bei Bedienung des Gerätes leuchtet das Display für einige Sekunden auf, um die neue Einstellung anzuzeigen.

Hinweis:

Nach dem Einschalten des Gerätes leuchtet das Display für kurze Zeit hell auf, um den Betriebszustand anzuzeigen. Danach wird es in den Zustand (hell / abgedunkelt / aus) geschaltet, der vor dem Ausschalten gewählt war.

⑱ Displayfenster



Alle Anzeigeelemente des **DVD 1230 R** sind in einem übersichtlichen Displayfenster zusammengefasst:

a) an dieser Position wird das aktive Digitalfilter durch die leuchtende Kennziffer (**1** . . . **4**) angezeigt. Wenn keine Kennziffer leuchtet, ist das Standard FIR Filter aktiv.

b) FTS aktiv (Abspielprogramm)

c) SHUFFLE aktiv (Zufallsreihenfolge)

d) PAUSE aktiv

e) SCAN aktiv

f) Betriebsart REPEAT / CHAPTER / TITLE / TRACK aktiv

g) TOTAL, Gesamtspieldauer / TRACK TIME, Titelspieldauer in Stunden, Minuten und Sekunden

h) (V)CD eingelegt

i) DVD eingelegt

k) CHAPTER Nummer (Abschnitt - nur DVD)

l) TRACK / TITEL Nummer

m) das ⏚-Symbol leuchtet, wenn das Ausgangssignal invertiert ist

Bedienung des DVD 1230 R

Einschalten

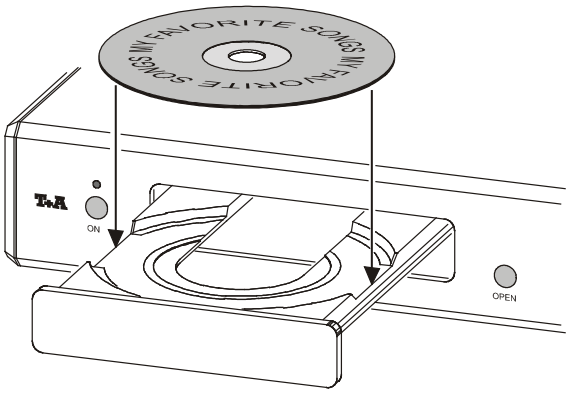
Den (ON)-Taster an der Gerätevorderseite drücken. Die grüne Kontroll-LED über dem Taster und das Gerätedisplay leuchten auf. Das Gerät ist nun betriebsbereit.

Zur Stereo-Tonwiedergabe die HiFi-Anlage einschalten und den Eingang für den CD / DVD-Spieler wählen.

Zur Wiedergabe von DVD-Video mit Mehrkanal (Surround) Ton das Heimkinosystem einschalten und den digitalen Quelleneingang für den **DVD**-Video-Player wählen. Das TV Gerät einschalten und den Video-Eingang für den DVD Spieler wählen.

Einlegen einer CD / DVD / VCD

1. Zum Öffnen der Schublade den Taster (OPEN) an der Gerätevorderseite drücken.
2. Die Disc **mit der abzuspielenden Seite nach unten** in die passende Vertiefung der Schublade **mittig** einlegen.



3. Drücken Sie zum Schließen der Schublade den (OPEN)-Taster an der Gerätefront.

Wiedergabe starten

Das Gerät ist mit einer **AUTOPLAY-**Funktion ausgestattet: Die Wiedergabe startet automatisch nach dem Schließen der Lade.

Hinweis:

Einige DVDs verhindern das automatische Starten. Sie stellen statt dessen ein Auswahlmenü auf dem Bildschirm dar oder erzwingen einen STOP.

Folgen Sie in diesen Fällen bitte den Anweisungen des Menüs oder starten Sie das Abspielen manuell mit dem (PLAY OK)-Taster an der Gerätefront oder mit dem ⏭-Taster der Fernbedienung.

Beenden der Wiedergabe

Zum Beenden der Wiedergabe zu einem beliebigen Zeitpunkt den (STOP)-Taster drücken.

Fortsetzen der Wiedergabe

Eine gestoppte CD / DVD / VCD kann mit dem (PLAY OK)-Taster an der Gerätefront oder mit den ⏭- bzw. (OK)-Tastern der Fernbedienung erneut gestartet werden.

RESUME-Funktion (nur bei DVD / VCD Wiedergabe)
Um die Wiedergabe einer DVD / VCD an genau dem Punkt fortzusetzen, an dem Sie den Film vorher unterbrochen haben, drücken Sie den (PLAY)- oder (OK)-Taster ein zweites Mal, solange das **RESUME**-Symbol

im Display eingeblendet ist.

Hinweis:

Die **RESUME**-Funktion funktioniert nicht nur bei der gerade in das Gerät eingelegten DVD, sondern auch bei den letzten vier DVDs, die Sie abgespielt haben. Legen Sie einfach die DVD erneut ein, drücken Sie den (PLAY)- oder (OK)-Taster, sobald das **RESUME**-Symbol auf dem Bildschirm erscheint.

Anwählen eines Kapitels oder Titels

1.) Anwahl über Sprungtaster

Sie können CD-Tracks, DVD-Titel oder -Kapitel anwählen, indem Sie den Vorwärtstaster ⏭ bzw. Rücksprungtaster ⏮ so oft antippen, bis die gewünschte Stelle erreicht ist.

Hinweis für DVD:

Ist das erste bzw. letzte Kapitel eines Titels erreicht, so springt das Gerät automatisch zum vorhergehenden bzw. folgenden Titel.

2.) Anwahl mit Hilfe des DVD Disc-Menüs

Die meisten DVDs verfügen über ein Auswahlmenü für Titel und Szenen des Films. Nach dem Einlegen einer DVD erscheint dieses Menü in der Regel selbsttätig. Während einer laufenden Wiedergabe kann das Menü jederzeit durch Antippen des blauen (SRC)-Tasters (F1: blaue (SRC ◉)-Wippe) aufgerufen werden. Wählen Sie im Menü die gewünschte Szene aus und bestätigen Sie die Auswahl mit dem (OK)-Taster. Die Wiedergabe springt nun zu der gewählten Szene.

3.) Kapitel und Titelwahl - direkte Zifferneingabe

Es ist auch möglich, zur direkten Anwahl eines DVD-Kapitels oder eines CD-Tracks die Nummer des betreffenden Abschnittes mit Hilfe der Zifferntaster der Fernbedienung einzugeben (0 . . . 9).

Hinweis:
Wenn die Nummer eine mehrstellige Zahl ist, müssen die Taster unmittelbar nacheinander gedrückt werden.

4.) Kapitel- und Titelwahl über Bedienleiste

Eine weitere Möglichkeit zur CD-Track, Titel- und Kapitelwahl stellt die Bedienleiste dar (s. Kapitel **'Bildschirm-Bedienleiste'**).

In der Bedienleiste können Sie unter den Punkten

T = DVD-Titel / CD-Track

bzw.

C = DVD-Kapitel

den gewünschten Titel / das gewünschte Kapitel auswählen.

SEARCH (Suchlauf)

Der Suchlauf in vierfacher Geschwindigkeit wird mit den Gerätetastern ⏮ / ⏭ oder mit der Fernbedienung ◀◀ / ▷▶ gestartet. Zur Erhöhung der Suchlaufgeschwindigkeit den Suchlauftaster erneut drücken. Der Suchlauf kann jederzeit durch den OK-Taster beendet werden.

Während des Suchlaufs ist der Ton stummgeschaltet.

Suchlauf über Bedienleiste (nur DVD / VCD):
Im DVD-Betrieb kann der Suchlauf unter dem Punkt

▶▶

auch über die Bedienleiste erreicht werden. Hier stehen die Geschwindigkeiten 4-, 8- und 32-fach zur Auswahl.

REPEAT (Wiederholung)

Das Gerät verfügt über drei **REPEAT**-Betriebsarten zur Wiederholung von Kapiteln, Titeln oder der gesamten Disc.

REPEAT-Betriebsart	Display-Anzeige	OSD-Symbol
Kapitel (nur DVD)	**REPEAT CHAPTER**	chapter
Titel	**REPEAT TITLE**	title
Komplette Disc	**REPEAT**	repeat

Zum Einschalten und Auswählen einer **REPEAT**-Betriebsart tippen Sie den REPEAT-Taster an der Gerätefront so oft an, bis die gewünschte Betriebsart erreicht ist.

REPEAT	**mit der Fernbedienung F1**
• Die **REPEAT**-Betriebsarten können auch mit dem ⮌-Taster der F1 umgeschaltet werden.	

SHUFFLE (Zufällige Abspielfolge)

Bei dieser Funktion werden die Kapitel bzw. Titel in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Ein- / Ausschalten des SHUFFLE Betriebs

- SHUFFLE SCAN-Taster an der Gerätefront während der Wiedergabe **kurz** antippen. Der **Shuffle**-Betrieb wird im Display angezeigt.
- Um den **Shuffle**-Betrieb zu Beenden den SHUFFLE SCAN-Taster erneut antippen.

SHUFFLE	**mit der Fernbedienung F1**
• Das Ein- und Ausschalten des **Shuffle**-Betriebs kann auch durch Antippen des ? -Tasters der F1 erfolgen.	

SCAN (Anspielfunktion)

Zum Anspielen der ersten 10 Sekunden jedes CD-Tracks bzw. DVD Kapitels.

- SHUFFLE SCAN-Taster an der Gerätefront lange drücken (ca. 2 Sekunden).
- Zum Fortsetzen der Wiedergabe des gewählten Titels SHUFFLE SCAN-Taster erneut lange drücken oder den Taster PLAY OK antippen.

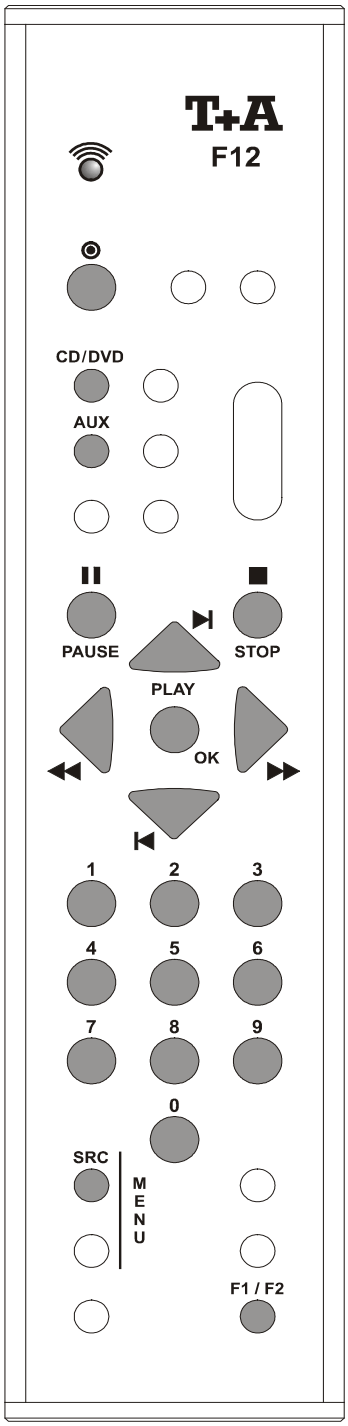
SCAN	**mit der Fernbedienung F1**
• Taster ? ungefähr **2 Sekunden** lang drücken.	
• Zum Fortsetzen der Wiedergabe des gewählten Titels den ? -Taster erneut **2 Sekunden** drücken oder den Taster OK bzw. PLAY antippen.	

Fernbedienung des DVD 1230 R

Allgemeines

Zum Lieferumfang des Gerätes gehört die Fernbedienung **F12,** mit der alle wichtigen Funktionen des Gerätes fernbedient werden können.

Auf den Abbildungen sind die Taster "▬" markiert, die für die Fernbedienung des DVD-Players benötigt werden. Alle anderen Taster wirken nicht auf den DVD-Player.



⏻	Gerät in Standby schalten
AUX bzw. CD	Gerät einschalten, DVD als Programmquelle wählen
⏭	Während STOP: **Starten der Wiedergabe** (PLAY) Bei Wiedergabe: Wahl des nächsten Titels MP3-CD: Wahl des nächsten Titels innerhalb eines Albumverzeichnisses
⏮	Wahl des vorhergehenden Titels MP3-CD: Wahl des vorhergehenden Titels innerhalb eines Albumverzeichnisses
◀◀ ▶▶	Schneller Rücklauf / Vorlauf MP3-CD: Wahl des vorhergehenden / nächsten Albums
OK	**kurz antippen:** Beenden folgender Betriebsarten: **PAUSE** / **SEARCH** / **SCAN** **lange drücken:** Umschalten auf Cursor-Steuerung (s. Kap. **'*Manuelle Cursorsteuerung*'**) MP3-CD: Start der Wiedergabe
PAUSE	**kurz antippen:** Wiedergabe unterbrechen DVD-Einzelbild weiterschalten **lange drücken:** Zeitlupe: $^1/_2$, $^1/_4$, $^1/_8$ Geschwindigkeit
STOP	**kurz antippen:** Wiedergabe beenden **lange drücken:** Schublade öffnen
0 .. 9	**Zifferntaster:** **direkte Track- / Kapitelwahl**
F1 / F2 (entspricht dem MODE -Taster am Gerät)	**kurz antippen** **bei DVD:** Synchronsprache umschalten **bei CD:** A / B Sequenzwiederholung **lange drücken:** Kamera-Blickwinkel
SRC	**kurz antippen:** Disc-Menü öffnen (s. Kap. **'*Menü-Funktion*'**) **lange drücken:** Bildschirm-Bedienleiste einschalten
Menü-bedienung ⏭ ◀◀ ▶▶ ⏮	In Auswahlmenüs dienen die folgenden Taster zur Menü-Navigation: aufwärts links rechts abwärts
OK	**Auswahl- / Bestätigungstaster** *[ENTER]*
0 .. 9	**Menüpunkte**, die durch Ziffern markiert sind, können mit Hilfe der Zifferntaster direkt ausgewählt werden.

Die Systemfernbedienung F1

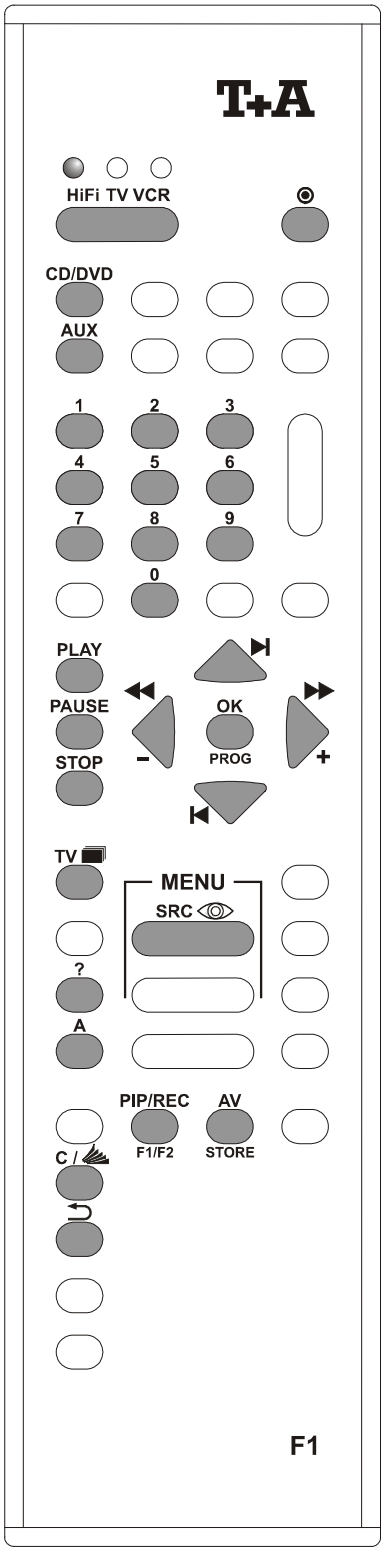
Der **DVD 1230 R** kann auch mit der **T+A** Systemfernbedienung **F1** bedient werden. Die Bedienung des **DVD 1230 R** mit der Systemfernbedienung **F1** erfolgt grundsätzlich genauso wie mit der **F12**. Gleichnamige Taster haben die gleiche Funktion wie bei der **F12**.

Die **F1** verfügt über einige zusätzliche Taster und bietet damit die Möglichkeit, einige Funktionen direkt zu bedienen. Die zusätzlichen Tasterfunktionen werden nachfolgend beschrieben.

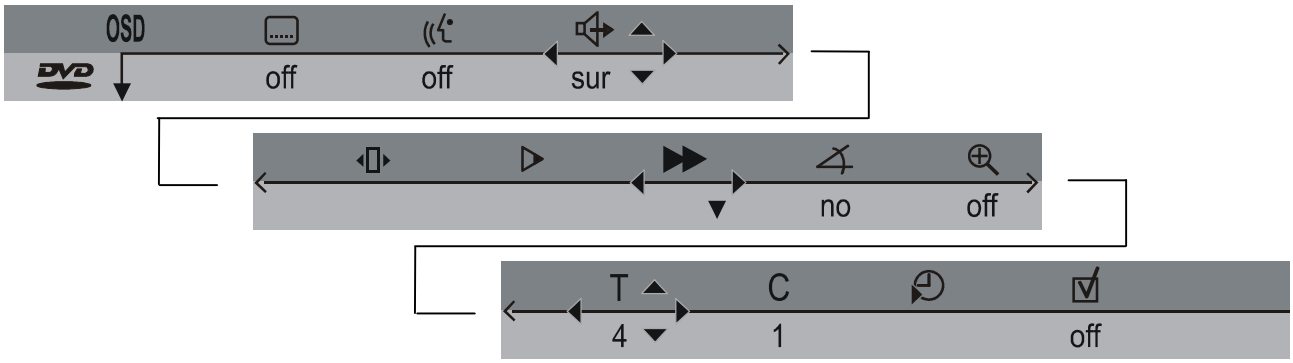
PLAY	Wiedergabe starten / **PAUSE** beenden
TV	Bildschirm-Bedienleiste ein- und ausblenden
A	**Sequenzwiederholung** (A-B Repeat)
C /	**Kapitel- / Titeleingabe** der Bedienleiste aufrufen (nur bei DVD Betrieb)
PIP (Gleiche Funktion wie der F1 / F2 Taster auf der Fernbedienung **F12)**	**kurz antippen:** Synchronsprache **lange drücken:** Kamera-Blickwinkel
AV STORE	Untertitelsprache umschalten bzw. Untertitel ausschalten
⮌	**REPEAT-**Betriebsarten umschalten
? (Gleiche Funktion wie der SHUFFLE SCAN Taster an der Gerätefront)	**kurz antippen:** SHUFFLE = Abspielen der Titel in Zufallsreihenfolge **lange drücken:** SCAN = kurzes Anspielen aller Titel

Hinweis:

Um das Gerät mit der **F1** fernbedienen zu können, muss diese auf HiFi-Bedienung geschaltet werden.



Bildschirm - Bedienleiste



Die Bedienung fast aller Funktionen ist beim **DVD 1230 R** sehr komfortabel mit Hilfe einer übersichtlichen „Bildschirm-Bedienleiste“ möglich.

Die nebenstehende Tabelle zeigt die Bedeutung der Pictogramme der Bedienleiste und bei welchen Medien (DVD, CD oder VCD) sie ggf. zur Verfügung stehen (●).

Aufrufen der Bedienleiste
Während des Abspiels öffnet ein langer Druck (ca. 2 Sekunden) auf den (MENU)-Taster an der Gerätefront oder den (SRC)-Taster der Fernbedienung die Bedienleiste und stellt sie auf dem Bildschirm des angeschlossenen TV-Gerätes dar.

Funktionswahl
Die Auswahl der zu verändernden Funktion erfolgt mit den ◀◀ / ▷▶▶-Tastern.
Wenn die gewünschte Funktion erreicht ist, kann sie mit dem ▼ Taster aktiviert werden.
Mit den ▼ / ▲-Tastern können nun ggf. vorhandene Unterpunkte angesteuert oder auch in die oberste Zeile der Bedienleiste zurückgekehrt werden.

Ändern / Einstellen
Die Einstellung / Veränderung einer aktivierten Funktion erfolgt mit den ◀◀ / ▷▶▶-Tastern der Fernbedienung.

Schließen der Bedienleiste
Nach Ende der Bedienung kann die Leiste durch einen kurzen Druck auf den (OK)-Taster geschlossen werden.

Symbol	DVD	CD	VCD SVCD PCD	Bedeutung
OSD	●	●	●	**Setup**-Menü (s. Kap **'Gerätegrundeinstellungen'**)
T	●	●	●	Titelanwahl
C	●	—	—	Kapitelanwahl
	●	—	—	Synchronsprache / Tonspur
	—	—	●	Audio-Kanalwahl (L / R, L-Mono, R-Mono)
	●	—	●	Untertitelauswahl
	●	—	—	Kamerawinkel
	●	—	●	Zoom (Bildvergrößerung)
	●	—	—	Abspielprogramm
	●	—	—	AUDIO-Betriebsart Stereo / Surround **Hinweis:** Einstellung nur für den Analogausgang. Der Digitalausgang ist von dieser Einstellung nicht betroffen.
	●	—	●	Einzelbildwiedergabe
	●	—	●	Zeitlupe
	●	—	●	Suchlauf
	●	—	—	Direkte Zeitmarkeneingabe (Sprung zur vorgegebenen Zeitmarke)

Hinweis:

Welche Funktionen jeweils eingestellt oder verändert werden können, hängt vom eingelegten Medium (CD, DVD, VCD, Foto-CD) ab. Zudem unterstützt nicht jede Disc alle für das jeweilige Medium möglichen Funktionen. So enthalten nicht alle Discs Untertitel oder mehrere Sprachen. Genaue Hinweise finden Sie auf dem Umschlag der Disc.

Funktionen, die verändert werden können, werden in der Bedienleiste schwarz dargestellt.

Hellgrau schattierte Punkte sind nicht veränderbar bzw. auf dem Medium nicht vorhanden.

Abspielprogramm

Sie können für jede CD oder DVD ein **Abspielprogramm** erstellen, um nur bestimmte, ausgewählte Titel oder Kapitel der Disc abzuspielen.

Abspielprogramme werden auch für CDs mit Hilfe des TV-Bildschirms zusammengestellt. Das Fernsehgerät muss daher in jedem Falle zur Programmierung eingeschaltet sein!

Erstellen eines CD Abspielprogramms

1. Eine CD einlegen und die Lade schließen.
2. Nach dem Einlesen mit dem (STOP)-Taster die CD stoppen.
3. Die Programmierung aktivieren, indem der (OK)-Taster so lange gedrückt wird, bis die Meldung PROG im Display des Gerätes erscheint.
4. In dem auf dem TV-Bildschirm dargestelltem Programmierfenster mit den ⏮▽- bzw. △⏭-Tastern zur „Program“ Zeile gehen.
5. Mit den ◀◀◁ / ▷▶▶-Tastern den gewünschten Titel hervorheben und mit dem (OK)-Taster dem Abspielprogramm hinzufügen.
6. Sobald das Programm komplett ist, den (OK)-Taster so lange gedrückt halten, bis die Meldung **'PROG'** vom Display verschwindet.

Erstellen eines DVD Abspielprogramms

1. Eine DVD einlegen und die Lade schließen.
2. Nach dem Einlesen der Disc die Bildschirm-Bedienleiste mit einem langen Druck auf den (SRC)-Taster der Fernbedienung aufrufen.
3. ▷▶▶-Taster so oft antippen, bis der Punkt ☑ erreicht ist.
4. Mit dem ⏮▽-Taster aktivieren Sie nun den Programmiermodus.
   Das abgebildete Programmierfenster erscheint auf dem Bildschirm.
5. Begeben Sie sich nun mit dem ⏮▽-Taster in die Zeile 'Titel'. In dieser Zeile können Sie jetzt mit Hilfe der ◀◀◁ / ▷▶▶-Taster einen Titel hervorheben.
   In der Zeile 'Chapter' werden die Kapitel des gerade in der Titel-Zeile hervorgehobenen Titels angezeigt.
6. Um den in der Titel-Zeile markierten DVD Titel in das Programm aufzunehmen, tippen Sie einfach auf den (OK)-Taster. Der Titel erscheint nun in der 'Program' Zeile.

   DVD: Kapitelprogrammierung
   Soll nicht ein kompletter DVD-Titel sondern nur einzelne Kapitel in das Programm aufgenommen werden, so begeben Sie sich zunächst in der Titelzeile zum gewünschten Titel. Sobald der gewünschte Titel erreicht und hervorgehoben dargestellt ist, werden die Kapitel dieses Titels in der 'Chapter'-Zeile dargestellt. Begeben Sie sich nun in die 'Chapter'-Zeile, indem Sie den ⏮▽-Taster antippen. In der 'Chapter'-Zeile können Sie nun mit den ◀◀◁ / ▷▶▶-Tastern die gewünschten Kapitel selektieren und mit dem (OK)-Taster Ihrem Programm hinzufügen.
7. Verfahren Sie wie unter Punkt 6, um weitere Titel oder Kapitel in das Programm aufzunehmen.
8. Wenn das Programm komplett erstellt ist, begeben Sie sich durch mehrmaliges Antippen des △⏭-Tasters in die Bildschirm-Bedienleiste. Das Programmierfenster schließt sich, das Abspielprogramm ist damit gespeichert.

Erweitern eines Abspielprogramms

Begeben Sie sich zunächst wie nebenstehend beschrieben in das Programmierfenster.

Sie können nun wie beschrieben weitere Titel oder Kapitel an das bestehende Programm anhängen.

Wenn das Programm komplett ist, wird es wie unter Punkt 8 beschrieben abgespeichert.

Löschen einzelner Titel oder Kapitel aus einem Abspielprogramm

Begeben Sie sich zunächst wie nebenstehend beschrieben in das Programmierfenster.

Gehen Sie mit den ⏮▽ / △⏭ Tastern zur 'Program' Zeile.

Wählen Sie in dieser Zeile den zu löschenden Titel mit Hilfe der ◀◀◁ / ▷▶▶-Taster.

Löschen Sie den markierten Titel durch Antippen des (OK)-Tasters.

Nach Beendigung der Programmierung das Programm abspeichern wie beschrieben.

Abspielprogramm außer Betrieb setzen

Sie können ein Abspielprogramm temporär außer Betrieb setzen, indem Sie in der ersten Zeile des Programmierfensters mit dem ◀◀◁-Taster die FTS-Funktion ausschalten.

Es wird dann die komplette Disc abgespielt. Nach dem nächsten Einlegen der Disc ist das Abspielprogramm wieder aktiv.

Abspielprogramm löschen

Zum kompletten Löschen eines Abspielprogramms begeben Sie sich in die unterste Zeile des Programmierfensters (Alle Löschen) und tippen Sie auf den (OK)-Taster. Das Programm ist damit gelöscht.

DVD / VCD Sonderfunktionen
(Menü-Bedienung und Navigation)

Menü-Funktion

Eine DVD kann ein Disc-Menü mit Auswahlmöglichkeiten für einzelne **Titel** und / oder **Kapitel** enthalten. Je nach DVD können auch Spiele, Bonusmaterial oder Alternativen für Kamera-Blickwinkel, Synchronsprachen, Untertitel etc. auf der DVD vorhanden sein, die über das Disc-Menü eingestellt oder aufgerufen werden können.

Hinweis:

Inhalt, Darstellung und Verhalten des Disc-Menüs werden von der Disc selbst vorgegeben und gesteuert. Bei Funktionsproblemen im Zusammenhang mit dem Disc-Menü wenden Sie sich bitte an den Hersteller bzw. Verkäufer der Disc.

Aufrufen und Bedienen des Disc-Menüs

Das **Disc-Menü** kann während der Wiedergabe jederzeit aufgerufen werden, um Einstellungen vorzunehmen.

- Zum Aufrufen des Menüs den blauen (SRC)-Taster antippen.

  Wenn die DVD ein Auswahlmenü enthält, erscheint dies nun auf dem Bildschirm. Das Gerätedisplay zeigt die Meldung **'*INFO*'**.

- Wählen Sie im Menü mit den Zifferntastern oder mit den Cursortastern (⏮▽, △⏭, ◀◀◁, ▷▶▶), um die gewünschte Auswahl hell hervorzuheben. Um einen ausgewählten Menüpunkt zu aktivieren oder auszuführen, drücken Sie den (OK)-Taster [***ENTER***].

- Zum Verlassen des Auswahlmenüs den blauen (SRC)-Taster erneut antippen.

Menü öffnen und schließen **mit der Fernbedienung F1**
Zum Aufrufen des Disc-Menüs die blaue (SRC ◁▷)-Wippe antippen.
Zum Verlassen des Menüs blaue (SRC ◁▷)-Wippe erneut antippen.

Manuelle CURSOR-Steuerung

Die Steuertaster (***CURSOR***-Taster) der Fernbedienung

dienen beim **DVD 1230 R** sowohl zur Steuerung der Laufwerksfunktionen (Rücksprung, Vorwärtssprung, Suchlauf) als auch zur Navigation in Menüs. Der **DVD 1230 R** erkennt automatisch, ob gerade das Laufwerk bedient oder ob ein Menü navigiert wird.

Einige seltene, insbesondere ältere DVDs lassen aber keinerlei Rückschlüsse darüber zu, ob gerade ein Menü geöffnet ist, da sie keine diesbezüglichen Informationen an den Spieler liefern. Die Displaymeldung **'*INFO*'** bei geöffnetem Menü erscheint bei diesen Discs nicht und eine Navigation innerhalb des Menüs ist nicht möglich. In einem solchen Fall kann der **DVD 1230 R** manuell auf die Betriebsart **'*Cursor-Navigation*'** umgeschaltet werden.

Umschalten auf CURSOR-Steuerung

Halten Sie den (OK)-Taster der Fernbedienung so lange gedrückt bis im Display die Meldung **'*CURSOR*'** erscheint. Nun können auch problematische Menüs bedient werden.

Ausschalten der CURSOR-Steuerung

Zum Zurückschalten auf Normalbedienung ist der (OK)-Taster erneut so lange zu drücken, bis die **'*CURSOR*'**-Meldung vom Display verschwindet.

Hinweis:

In der Cursor-Betriebsart führen die Taster des Steuertasterblocks ausschließlich Menü-Steuerfunktionen aus.

Zur normalen Laufwerksbedienung muss zuvor die Cursor-Betriebsart wieder beendet werden.

Stand- und Einzelbilder

- Für Standbilder den (PAUSE)-Taster während der Wiedergabe kurz antippen.
- Zum Aufrufen des nächsten Einzelbildes den (PAUSE)-Taster erneut kurz antippen.
- Zum Fortsetzen der normalen Wiedergabe den (OK)-Taster drücken.

Hinweis: Einzelbildwiedergabe über Bedienleiste

Unter dem Punkt

kann die Einzelbildwiedergabe auch über die Bedienleiste erreicht werden.

Zeitlupe

Die Geschwindigkeit der Zeitlupenwiedergabe kann in 3 Stufen verändert werden: $^1/_2$, $^1/_4$ und $^1/_8$ Geschwindigkeit.

- Zur Wiedergabe mit $^1/_2$ Geschwindigkeit den (PAUSE)-Taster ca. 2 Sekunden gedrückt halten; der Ton wird dabei stumm geschaltet!
- Zum Umschalten auf die anderen Geschwindigkeitsstufen erneut den (PAUSE)-Taster jeweils ca. 2 Sekunden gedrückt halten.
- Die Wiedergabegeschwindigkeit wird auf dem Bildschirm angezeigt, solange die Zeitlupe aktiv ist:

- Zum Verlassen der Zeitlupenwiedergabe einen der Taster (OK), (PLAY), (PAUSE), ◀◀, ▶▶ oder (STOP) wie gewünscht drücken.

Hinweis: Zeitlupe über Bedienleiste

Unter dem Punkt

kann die Zeitlupenfunktion auch über die Bedienleiste erreicht werden.

Kamera-Winkel

Wenn die DVD bzw. VCD Szenen enthält, die mit unterschiedlichen Kamera-Blickwinkeln aufgezeichnet wurden, erscheint auf dem Bildschirm das Symbol

3/7

Das Symbol zeigt die Anzahl der verfügbaren Blickwinkel (z. B. 7) und den derzeit wiedergegebenen Blickwinkel (z. B. 3) auf dem Bildschirm.

- Solange das Winkel-Symbol **mit alternativen Kamerawinkeln** auf dem Bildschirm erscheint, kann der nächste Blickwinkel entweder durch **langes Drücken** des (F1/F2)-Tasters oder durch direkte Eingabe mit den Zifferntastern gewählt werden ((0) ... (9)). Das Symbol zeigt daraufhin den nächsten Blickwinkel an.
- Stehen auf der DVD keine alternativen Kamera-Blickwinkel zur Verfügung, so erscheint nach dem **langen Drücken** des (F1/F2)-Tasters das folgende Symbol:

X

Kamerawinkel wählen	mit der Fernbedienung F1
Den (PIP)-Taster so lange gedrückt halten, bis das Blickwinkelsymbol für ca. fünf Sekunden auf dem Bildschirm erscheint. Während dieser Zeit durch Drücken des (PIP)-Tasters auf andere Kamera-Blickwinkel umschalten.	

Audiokanal umschalten

In der Regel wird die Auswahl des Audiokanals (z. B. Dolby Digital, DTS, MPEG, Stereo etc.) im Disc-Menü beim Start der DVD vorgenommen. Bitte folgen Sie den Bedienhinweisen des Menüs.

Der Audiokanal und die Synchronsprache können jedoch auch noch während der Wiedergabe geändert werden, wenn auf der DVD Alternativen vorhanden sind:

- den (MODE)– Taster an der Gerätefront oder den Fernbedienungstaster (F1 / F2) kurz antippen. Die Bildschirm-Bedienleiste erscheint nun für einige Sekunden auf dem Bildschirm.
- durch wiederholtes kurzes Antippen des (MODE)–Tasters am Gerät oder des Fernbedienungstasters (F1 / F2) kann während dieser Zeit auf die vorhandenen Audiokanäle umgeschaltet werden.

Audiokanal umschalten mit der Fernbedienung F1
• roten (PIP)-Taster kurz antippen • durch wiederholtes kurzes Antippen des roten (PIP)–Tasters kann auf die vorhandenen Audiokanäle umgeschaltet werden.

Hinweis:

Einige DVDs verhindern das Umschalten der Audiokanäle während der Wiedergabe. Wählen Sie in diesen Fällen einen anderen Audiokanal mit Hilfe der **Menü-Funktion**.

Untertitel: Sprache wählen

In der Regel wird die Auswahl der Untertitelsprache im Disc-Menü beim Start der DVD vorgenommen. Bitte folgen Sie den Bedienhinweisen des Menüs.

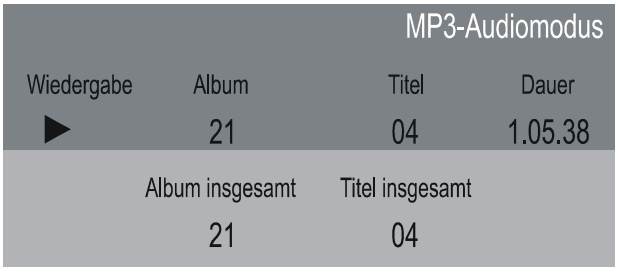
Die Untertitelsprache kann jedoch auch noch während der Wiedergabe geändert werden, wenn auf der DVD Alternativen vorhanden sind, indem Sie die Bildschirm-Bedienleiste aufrufen (s. Kap. „**Bildschirm-Bedienleiste**“).

Untertitelsprache wählen mit der Fernbedienung F1
• Die Wahl der Untertitelsprache kann mit der Fernbedienung **F1** auch direkt durch den (AV STORE)-Taster aufgerufen und durch mehrfachen Tasterdruck auf alle vorhandenen Untertitelsprachen umgeschaltet werden, solange die Bildschirm-Bedienleiste angezeigt wird.

Hinweis:

Einige DVDs verhindern das Umschalten der Untertitelsprache während der Wiedergabe. Wählen Sie in diesen Fällen eine andere Untertitelsprache mit Hilfe der **Menü-Funktion**.

MP3-CD abspielen



Eine MP3-CD kann bis zu 32 Albumverzeichnisse mit Titeln enthalten.

Um ein Albumverzeichnis auszuwählen, drücken Sie die (◀◀) / (▶▶)-Taster der Gerätefront (◀◀ / ▶▶-Taster der Fernbedienung).

Um einen Titel / Track in einem Albumverzeichnis auszuwählen, drücken Sie die (⏮) / (⏭)-Taster der Gerätefront (⏭ / ⏮-Taster der Fernbedienung).

Die gewünschte Album- / Titelnummer kann auch direkt über die Zifferntaster der Fernbedienung eingegeben werden.

- Im Stop-Modus werden die Ziffern zur Album-Wahl benutzt.
- Im Play-Modus werden die Ziffern zur Musiktitel-Wahl benutzt.

Die Wiedergabe eines MP3-Titels kann mit der (PAUSE)-Taste unterbrochen und mit der ⏭ / (PLAY)-Taste wieder fortgesetzt werden.

Hinweis:

Wegen der großen Anzahl von auf der MP3-CD zusammengetragenen Musiktiteln kann es mehr als 10 Sekunden dauern, bis das Gerät die MP3-CD gelesen hat.

Bei Multi-Session-Disks wird nur die erste "Session" unterstützt.

Folgende Formate werden unterstützt:

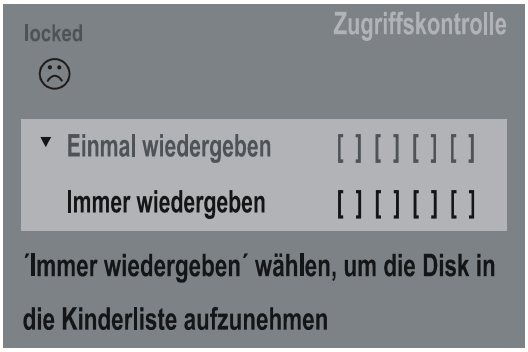
- CDs nach ISO 9660-Formate
- max. 30 Zeichen
- max. Dateiverschachtelung 8 Ebenen
- max. ALB-Zahl 32
- unterstützt VBR-Bitrate
- unterstützte Samplingfrequenzen für MP3-CD: 32 kHz, 44.1 kHz, 48 kHz
- unterstützte Bitraten der MP3-CD: 32, 64, 96, 128, 192, 256, 320 (kbps)

Folgende Formate werden **nicht** unterstützt:

- Dateien wie *.WMA, *.AAC, *.DLF, *.M3U, *.PLS
- Dateinamen mit chinesischen Schriftzeichen
- Disks, bei denen die Aufnahmesession nicht abgeschlossen wurde (Non Session Closed)
- Disks, die im UDF-Format bespielt wurden
- Dateien, die ID3V2 Tags enthalten

Kindersicherung

Um das unbefugte Abspielen bestimmter DVDs bzw. VCDs zu verhindern, verfügt das Gerät über eine Kindersicherung. Wenn Sie die Kindersicherung wie unten beschrieben einschalten, werden nur von Ihnen autorisierte (freigegebene) DVDs bzw. VCDs uneingeschränkt abgespielt.


locked
Zugriffskontrolle
Einmal wiedergeben [ ] [ ] [ ] [ ]
Immer wiedergeben [ ] [ ] [ ] [ ]
´Immer wiedergeben´ wählen, um die Disk in die Kinderliste aufzunehmen

Zur Wiedergabe einer anderen DVD / VCD wird der Benutzer über das **OSD**-Zugriffskontroll-Menü zur Eingabe der Codenummer (PIN-Code) für die Kindersicherung aufgefordert.

Nachdem diese korrekt eingegeben wurde, startet die Wiedergabe automatisch.

Zum Aktivieren der Kindersicherung und zur Kennzeichnung von autorisierten DVDs / VCDs siehe **'*Einschalten der Kindersicherung*'**.

Hinweis:

Wenn Sie Ihre Codenummer vergessen, kann Sie durch folgende Vorgehensweise gelöscht werden. Legen Sie eine nicht autorisierte Disc ein. Brechen Sie das **OSD**-Zugriffskontroll-Menü durch Drücken des (STOP)-Tasters ab. Wechseln Sie wie in **'*Einschalten der Kindersicherung*'** beschrieben zur Codeeingabe und drücken Sie viermal den (STOP)-Taster. Die Kindersicherung ist jetzt ausgeschaltet.
Zum Wiedereinschalten der Kindersicherung siehe **'*Einschalten der Kindersicherung*'**.

Einschalten (der Kindersicherung)

1. Dies ist nur bei gestoppter Wiedergabe möglich; stoppen sie ggf. eine laufende Wiedergabe.
2. (SRC)-Taster zum Aufrufen der **Bedienleiste** lange gedrückt halten.
3. Mit den Tastern ◀◀ / ▶▶ den Menüpunkt **'OSD'** wählen.
4. Mit Hilfe der ▲ / ▼ -Taster die Funktion „Features Menü“ (Symbol 🎒) wählen.
5. Mit Hilfe des ▶▶-Tasters die Funktion „Zugriffskontrolle“ wählen.
6. Sie werden aufgefordert, mit Hilfe der Zifferntaster ((0) . . . . (9)) eine vierstellige Geheimzahl oder PIN-Code einzugeben, die Sie selbst wählen können und diese zu bestätigen, indem Sie die Codenummer noch einmal eingeben. Diese Codenummer muss daraufhin jedesmal eingegeben werden, bevor zum ersten Mal DVD-Video- oder Video-CDs wiedergegeben werden können.
7. Mit Hilfe der ▲ / ▼ -Taster die Funktion „Kindersicherung“ wählen.
8. Mit Hilfe des ▶▶-Tasters die Funktion „Sperren / Entsperren“ wählen.
9. Mit Hilfe des ▲-Tasters die Kindersicherung aktivieren oder mit dem ▼-Taster die Kindersicherung deaktivieren.
10. Mit Hilfe des ◀◀-Tasters oder des (OK)-Tasters das Zugriffskontroll-Menü verlassen.
11. Dieser PIN-Code muss daraufhin jedesmal eingegeben werden, bevor DVD-Video- oder Video-CDs wiedergegeben werden können, es sei denn, Sie haben die betreffende DVD bzw. VCD als geeignet für alle Altersgruppen autorisiert (freigegeben).
12. Zum Ausschalten der Kindersicherung den oben beschriebenen Vorgang wiederholen und unter Punkt 9 mit dem ▼-Taster die Kindersicherung deaktivieren.

Autorisieren (freigeben; von DVDs / VCDs)

1. Legen Sie die DVD bzw. VCD ein, die Sie autorisieren möchten und schließen Sie die Schublade.
2. Das **OSD**-Zugriffskontroll-Menü erscheint auf ihrem Fernseher.
3. Wählen Sie mit den ▲ / ▼-Tastern, ob die DVD immer oder nur einmal wiedergegeben werden soll. Wird 'immer' gewählt, so ist die eingelegte DVD in Zukunft ohne Zugriffskontrolle abspielbar.
4. Geben Sie ihren vierstelligen Geheimcode ein.

Hinweis:

Sie können insgesamt 120 DVDs bzw. VCDs autorisieren.

VCDs mit mehreren Titeln und mehrseitige DVDs können unterschiedliche IDs haben, so dass jeder Titel einzeln autorisiert werden muss.

Durch die Sicherungsstufe lässt sich für verschiedene DVDs festlegen (muss von der DVD unterstützt werden), ob Szenen, die höher bewertet sind als der eingestellte Wert, nicht oder alternativ angezeigt werden. Die Bewertungen sind Länderabhängig.

Begriffserläuterungen und Wissenswertes

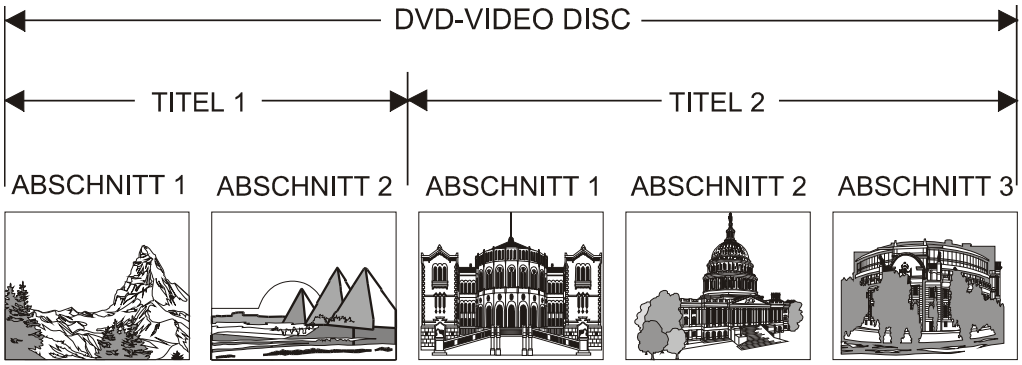
DVDs sind am nebenstehenden Logo zu erkennen.

DVDs haben eine sehr hohe Speicherkapazität und bieten Bild- und Toninformationen in höchster Qualität.

Video-CDs (VCD) sind am nebenstehenden Logo zu erkennen. Sie bieten ebenfalls digitale Bild- und Toninformationen, erreichen jedoch auf Grund ihrer geringeren Speicherkapazität nicht ganz die Qualität einer DVD.

Je nachdem welches Material die DVD oder VCD enthält (Film, Videoclips, Film-Trailer, Informationen, Bonusmaterial usw.), sind ein oder mehrere Titel vorhanden. Jeder Titel kann in mehrere Kapitel (**Chapter**) unterteilt sein. Über diese Kapitel kann auf einzelne Filmszenen zugegriffen werden.
Aus historischen Gründen wird gelegentlich ein Titel einer VCD auch als **Track** und ein Kapitel als **Index** bezeichnet.

Das Gerät ermöglicht Ihnen über die Bildschirm-Bedienleiste einen einfachen und komfortablen Zugriff auf einen beliebigen Titel oder Kapitel.



Wichtiger Hinweis

Das gesamte Verhalten der DVD wird durch den DVD-Hersteller festgelegt. Verschiedene DVDs können sich in der Menübedienung und im Laufzeitverhalten (z. B. Weiterspielen, Rücksprung in das Menü, Beenden der Wiedergabe am Titelende etc.) deutlich voneinander unterscheiden.

Diese Betriebsanleitung kann nur das grundsätzliche "Normalverhalten" beschreiben.

- **Bei Abweichungen folgen Sie bitte den Bedienhinweisen des DVD-Herstellers auf dem Bildschirm.**

Einige DVDs sind vom Hersteller mit einem Regionalcode versehen, um den Gebrauch dieser DVDs auf bestimmte Gebiete zu beschränken. Der **DVD 1230 R** spielt alle für Region 2 (Europa) vorgesehene DVDs ab sowie alle DVDs, die keine Regionalbeschränkung aufweisen.

Sollte beim Einlegen einer DVD in die Schublade auf dem Bildschirm ein Hinweis auf den falschen Regionalcode erscheinen, so wenden Sie sich bitte an Ihren DVD-Händler und tauschen Sie die DVD gegen eine für Europa freigegeben DVD um.

CD

Eine Compact-Disc (CD) ist ein digitaler Datenträger, bei dessen Handhabung einige Regeln zu beachten sind:

- Die Oberfläche einer CD darf nur mit einem weichen, trockenen Tuch gereinigt werden. Wischen Sie gradlinig von der Mitte zum Rand hin sauber.
- Keinesfalls darf zur Reinigung Benzin, Verdünnung, Schallplattenreiniger o.ä. verwendet werden.
- CDs müssen vorsichtig behandelt werden, um grobe Beschädigungen der Oberfläche zu vermeiden. Stark verkratzte Oberflächen, Beschriftungen oder das Aufkleben von Etiketten können dazu führen, dass die CD nicht mehr gelesen wird.
- CDs sollten weder erwärmt noch gebogen werden. Wählen Sie also einen Aufbewahrungsort, der diesen Anforderungen entspricht.

DSP (**D**igitaler **S**ignal **P**rozessor)

Im **DVD 1230 R** wird ein frei programmierbarer Signalprozessor eingesetzt. Ein DSP kann digitale Signale beliebig bearbeiten; deshalb wird ein besseres Oversampling erreicht, als dies mit herkömmlichen Standard-Bausteinen möglich wäre.

DVD

DVD-Video nutzt den neuesten Stand der MPEG2-Datenkompressionstechnik, die es ermöglicht, einen ganzen Spielfilm auf einer einzigen 12 cm CD zu speichern.

Die variable Bitratenkompression der DVD mit einer Lesegeschwindigkeit von bis zu 9,8 Mbit in der Sekunde erfasst sogar die kompliziertesten Bilder in ihrer ursprünglichen Qualität. Die kristallklaren digitalen Bilder haben in über 500 Bildzeilen eine horizontale Auflösung von 720 Pixel (Bildpunkten) je Zeile. Diese Auflösung übertrifft die des VHS-Systems um das Doppelte, ist besser als bei der LaserDisc und lässt sich uneingeschränkt mit der Auflösung von Digital-Masteraufnahmen der Aufnahmestudios vergleichen.

DVDs entsprechen entweder der PAL- oder der NTSC-Videonorm. Dieses Mehrnormen-Abspielgerät ist für die Wiedergabe beider Typen geeignet und gibt sie in der bestmöglichen Qualität auf Ihrem Mehrnormen-Fernsehgerät wieder. Sprachbarrieren werden durchbrochen, dank Tonspuren in bis zu acht Sprachen sowie durch Untertitel - falls auf der Disc vorhanden - in bis zu 32 Sprachen. Und ob Sie DVDs auf einem Breitbild- oder einem herkömmlichen Fernsehgerät sehen, die Qualität wird immer so sein, wie sie beim Film ursprünglich beabsichtigt war.

FTS

Das **FTS Titelauswahlprogramm** gibt dem Benutzer die Möglichkeit, die Abspielreihenfolge der Titel einer Audio-CD beliebig zu verändern. Die Auswahl wird mit Hilfe des „OSD"-Menüs zusammengestellt und wiedergegeben.

Kamerawinkel

Manche DVDs bzw. VCDs enthalten Szenen, die mit unterschiedlichen Kamera-Blickwinkeln aufgezeichnet wurden. Beim Abspielen einer solchen Disc erscheint auf dem Bildschirm ein Symbol, das die Anzahl der verfügbaren Blickwinkel (z. B. 7) und den derzeit wiedergegebenen Blickwinkel (z. B. 3) angibt. Der **DVD 1230 R** kann nun auf die unterschiedlichen Kamera-Blickwinkel umgeschaltet werden.

Menü-Funktion

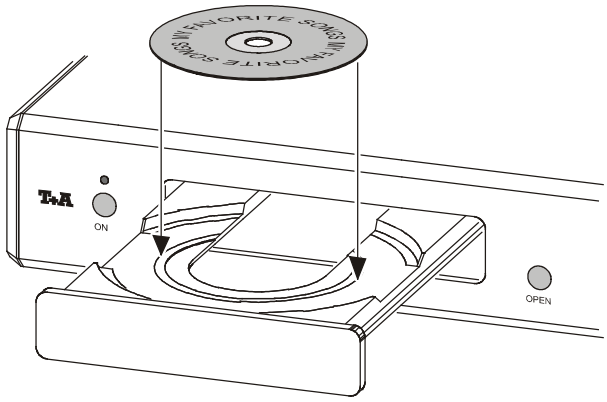
Eine DVD kann Disc-Menüs mit Auswahlmöglichkeiten für einzelne **Titel** und / oder **Abschnitte** enthalten. Je nach DVD können auch Alternativen für Kamera-Blickwinkel, Synchronsprachen, Untertitel etc. auf der DVD vorhanden sein. Die Menü-Funktion des DVD-Players ermöglicht es, aus dem Disc-Menü zu wählen.

SHUFFLE

Im Shuffle-Modus werden die Titel einer CD oder die Titel eines FTS-Programmes in zufällig gewählter Reihenfolge abgespielt.

SINGLE CD

Eine Single CD ist eine CD mit einem kleineren Durchmesser und entsprechend kürzerer Abspielzeit. Der **DVD 1230 R** ist in der Lage, Single CDs abzuspielen. Zum Einlegen einer Single CD befindet sich in der Schublade des Gerätes eine kreisförmige Vertiefung.



TOC

Internes Inhaltsverzeichnis (TABLE OF CONTENT) einer CD.
Ist der TOC-Bereich einer CD durch Beschädigungen, Kratzer etc. unleserlich, so ist damit die gesamte CD unbrauchbar.

TRACK

Track ist eine andere Bezeichnung für einen Titel der CD. Die Tracks und ihre Spieldauer sind auf der CD-Hülle angegeben.

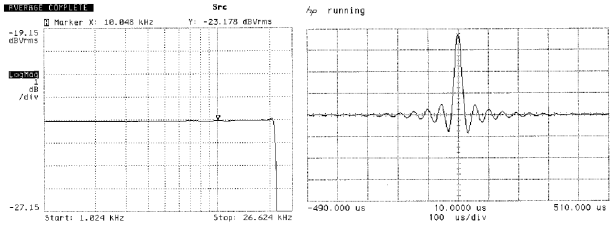
Technische Beschreibung
Abtastratenerhöhung

Auf CD bzw. DVD sind Audiodaten mit einer Abtastrate von 44.1 kHz oder 48 kHz gespeichert – d.h. für jede Sekunde Musik stehen 44100 bzw. 48000 Abtastwerte pro Kanal zur Verfügung. Im **DVD 1230 R** werden die von der DVD bzw. CD gelesenen Audiodaten bevor sie im D/A Wandler in analoge Musiksignale zurück verwandelt werden, zunächst auf eine höhere Abtastrate (384 kHz) „hochgerechnet". Durch dieses Verfahren wird dem Wandler ein sehr viel besseres, feiner abgestuftes Signal zur Verfügung gestellt, das dann auch entsprechend genauer gewandelt werden kann. Die Abtastratenerhöhung ist ein rechnerischer Prozess, für den es eine ganze Reihe unterschiedlicher mathematischer Verfahren gibt. In fast allen digitalen Audiogeräten, die die Vorteile der digitalen Abtastratenerhöung (oftmals als „Oversampling" oder auch „Upsampling" bezeichnet) nutzen, wird zu diesem Zwecke das sogenannte FIR-Filterverfahren eingesetzt. Bei **T+A** wird seit nun über zehn Jahren daran geforscht, den Prozess der Abtastratenerhöhung weiter zu verbessern, denn das FIR Standardverfahren hat neben seinen unbestreitbaren Vorteilen auch einen Nachteil: es fügt impulsartigen Musiksignalen kleine Vor- und Nachschwinger hinzu. Bei **T+A** wurden nun mathematische Verfahren entwickelt (sogenannte Bezier-Polynom-Interpolatoren), die diese Nachteile nicht haben. Sie klingen daher nochmals besser und natürlicher als das gebräuchliche Standardverfahren. Da die von uns eingesetzten Rechenverfahren wesentlich aufwändiger und komplexer sind als das Standardverfahren, kommt im **DVD 1230 R** ein leistungsfähiger digitaler Signalprozessor (DSP) zum Einsatz, der mit höchster Präzision (56 Bit) und nach speziellen **T+A** Rechenalgorithmen die Abtastraten-erhöhung vornimmt.

Der von uns eingesetzte frei programmierbare DSP ist in der Lage, die Abtastratenerhöhung nach beliebigen Rechenverfahren durchzuführen. Wir haben daher im **DVD 1230 R** neben dem reinen Bezierverfahren (Filter Nummer 3) noch zwei etwas abgewandelte Bezier-Verfahren (Filter 2 und 4) sowie zwei Varianten des Standardverfahrens (Filter „Standard" und Filter 1) realisiert. Nähere Erläuterungen zu den fünf verschiedenen Verfahren finden Sie im nachfolgenden Abschnitt. Sie können zwischen den unterschiedlichen Algorithmen mit Hilfe des FILTER Tasters umschalten und selbst entscheiden, welchem der Ansätze Sie den Vorzug geben.

Standard FIR Filter

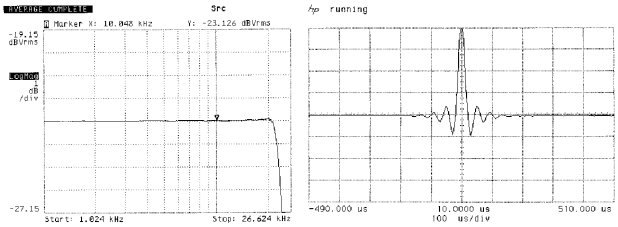
Das lange FIR Filter ist das Standard Oversamplingverfahren der Digitaltechnik mit extrem linearem Frequenzgang, sehr hoher Sperrdämpfung, linearer Phase und konstanter Gruppenlaufzeit. Nachteilig sind die dem Signal hinzugefügten Vor- und Nachschwinger. Durch diese „Zeitbereichsfehler" verliert das Musiksignal an Natürlichkeit, Dynamik und Präzision. Die räumliche Ortbarkeit nimmt ab.



Frequenzgang und Einschwingverhalten des langen FIR-Filters

Filter 1 (kurzes **FIR**-Filter)

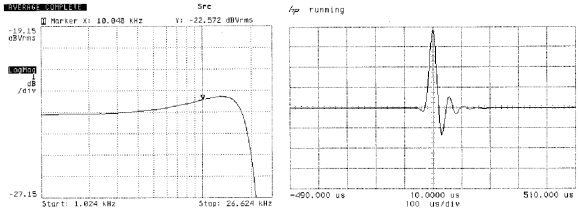
Durch Kürzung der Filterlänge (geringere Koeffizientenzahl) werden die Zeitbereichsfehler verringert. Allerdings nimmt auch die Linearität des Frequenzgangs etwas ab und die Sperrdämpfung sinkt.



Frequenzgang und Einschwingverhalten des kurzen FIR-Filters

Filter 2 (**Bezier**-Interpolator plus **IIR**-Filter)

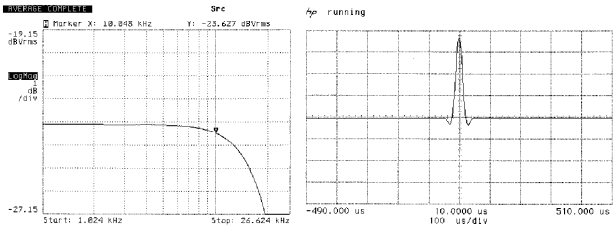
Bei diesem Verfahren wird ein idealer Bezier-Interpolator mit einem sogenannten IIR Filter kombiniert. Die problematischen Vorschwinger des FIR Verfahrens werden eliminiert. Dieses Verfahren produziert ein sehr „analoges" Systemverhalten. Es gleicht klanglich und messtechnisch guten analogen Plattenspielern.



Frequenzgang und Einschwingverhalten des Bezier-Interpolators plus IIR-Filter

Filter 3 (reiner **Bezier**-Interpolator)

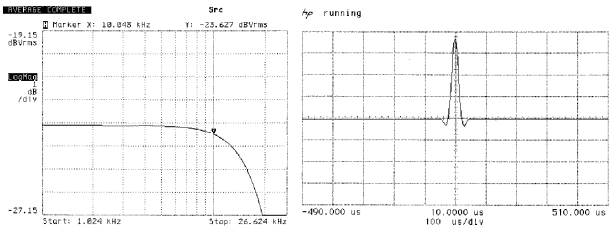
Dieses Verfahren liefert eine perfekte Rekonstruktion des ursprünglichen Musiksignals. Es weist keinerlei Vor- oder Nachschwinger auf und ist frei von jeglichen Verfälschungen des zeitlichen Verlaufs des Originalsignals. Klanglich überzeugt dieses Verfahren durch Natürlichkeit, hohe Dynamik und Präzision. Auf Grund seiner klanglichen Vorzüge ist dieses Verfahren die von uns vorgesehene Grundeinstellung des **DVD 1230 R**.



Frequenzgang und Einschwingverhalten des Bezier-Interpolators

Filter 4 (**Bezier**-Interpolator plus **Noise-Shaping**)

Bei dieser Variante wird dem idealen Bezier Algorithmus ein sogenanntes „Noise-Shaping“ nachgeschaltet. Durch diese Zusatzstufe wird das Grundrauschen im Übertragungsbereich nochmals reduziert. Dies kann bei bestimmtem Musikmaterial (z.B. Klassik mit sehr großem Dynamikumfang) ein zusätzlicher Vorteil sein, führt aber zu einem geringen Verlust an Präzision gegenüber dem „reinen“ Bezier Verfahren.

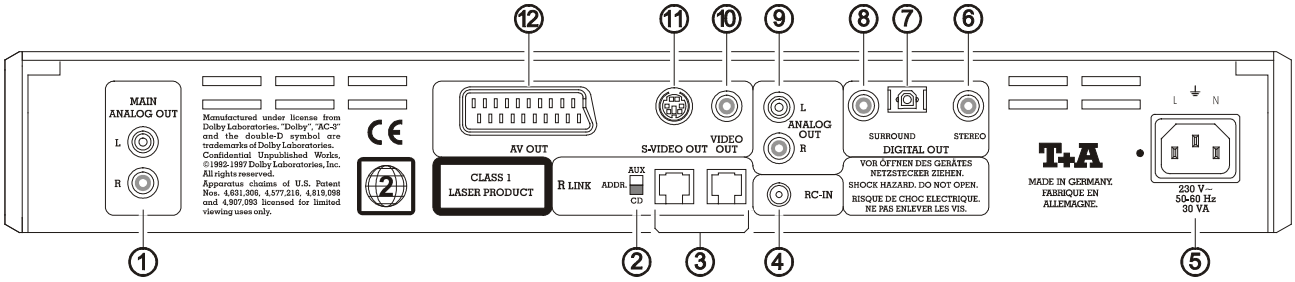


Frequenzgang und Einschwingverhalten des Bezier-Interpolators plus Noise-Shaping

Installation
Inbetriebnahme
Sicherheitshinweise

In diesem Kapitel werden alle Dinge von grundsätzlicher Bedeutung für die Aufstellung und Inbetriebnahme beschrieben, die nicht für den täglichen Umgang mit dem Gerät relevant sind, die aber trotzdem vor dem ersten Gebrauch gelesen und beachtet werden sollten.

Anschlusselemente



① MAIN ANALOG OUT

Der analoge Ausgang des DVD-Video-Players liefert ein Ausgangssignal mit festem Pegel. Er ist für den Anschluss an einen Vorverstärker, Vollverstärker oder Receiver mit eigener Lautstärkeregelung ausgelegt.

Die Ausgangsbuchsen sind entsprechend ihrer Kennzeichnung (L / R) an die **AUX**-Eingangsbuchsen (**INPUT**) des Vor- / Vollverstärkers oder Receivers anzuschließen, d.h.

'ANALOG OUTPUT **L'** an **'**INPUT **L'**
'ANALOG OUTPUT **R'** an **'**INPUT **R'**

② RLINK ADDR.

Umschalter zur Bestimmung der Fernbedienungsadresse des DVD-Players in einem **T+A**-**R**LINK-System.

Hinweis:

Wenn in einer **T+A 'R'**-Anlage neben dem DVD-Player **kein** CD-Player betrieben wird, so kann der DVD-Player durch den Umschalter **'RLINK ADDR.'** an der Geräterückseite auch als **CD** konfiguriert werden.

In diesem Fall wird der **Analogausgang** des DVD-Players an den **CD**-Eingang des Vor- oder Vollverstärkers bzw. Receivers angeschlossen, und der (CD)-Taster wählt den DVD-Player als aktuelle Hörquelle.

Zur Bedienung ist nach Umstellung der Adresse auf **'CD'** der Taster (CD) anstatt (AUX) zu drücken.

③ RLINK

Steuereingangs- / Steuerausgangsbuchsen für **T+A** **R**LINK–System:

Beide Buchsen sind gleichwertig - eine beliebige der beiden Buchsen dient als Eingang, die andere ist dann als Ausgang zum nächsten **R**LINK Gerät zu verwenden.

④ RC-IN

RC-Eingangsbuchse für den Anschluss an einen **T+A**-Verstärker mit **RC**-Steuerung.

⑤ Netzeingang

In diese Buchse wird das Netzkabel eingesteckt. Zum korrekten Netzanschluss beachten Sie bitte die Hinweise in dem Kapitel **'Installation, Inbetriebnahme, Sicherheitshinweise'**.

⑥ DIGITAL OUT STEREO

Coaxialer Digitalausgang zum Anschluss eines externen Digital / Analog-Wandlers oder Digitalverstärkers. Verwenden Sie bitte ausschließlich hochwertiges 75 Ω-Kabel mit Cinch-Steckverbindern.

Hinweis:

Dieser Ausgang enthält keine Subcode-Informationen (auch nicht die Kopierschutz-Informationen). Er eignet sich daher nicht für Digitalrecorder.

⑦ DIGITAL OUT SURROUND

Optischer Digitalausgang zum Anschluss eines digitalen Surround-Decoders.

⑧ DIGITAL OUT SURROUND

Coaxialer Digitalausgang zum Anschluss eines digitalen Surround-Decoders. Verwenden Sie bitte ausschließlich hochwertiges 75 Ω-Kabel mit Cinch-Steckverbindern.

⑨ ANALOG OUT

Tonausgang für Fernsehgeräte, Videorecorder oder Surrounddecoder.

⑩ VIDEO OUT

Bildausgang für Fernsehgeräte, Videorecorder oder Surrounddecoder.

⑪ S-VIDEO OUT

Anschlussbuchse für SVHS-Fernsehgeräte, Video-recorder oder Surrounddecoder.

⑫ AV OUT (SCART)

Anschlussbuchse für Fernsehgeräte, Videorecorder oder Surrounddecoder mit SCART-Anschluss.

An der SCART-Buchse steht neben dem Standard Composite Video-Signal auch das qualitativ hochwertige RGB Video-Signal zur Verfügung.

Um die bestmögliche Videoqualität zu erzielen, stellen Sie bitte, falls möglich, Ihr TV-Gerät auf RGB-Modus (s. Betriebsanleitung des TV-Gerätes).

Aufstellung des Gerätes

Packen Sie den **DVD 1230 R** vorsichtig aus und heben Sie die Originalverpackung sorgfältig auf. Der Karton und das Verpackungsmaterial sind speziell für dieses Gerät konzipiert und bei späteren Transporten ein sicherer Behälter. Bitte beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise dieser Anleitung.

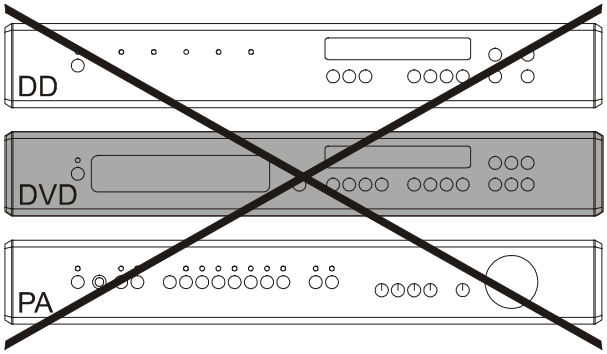
War das Gerät größerer Kälte ausgesetzt (z. B. beim Transport), so ist mit der Inbetriebnahme zu warten, bis sich das Gerät auf Raumtemperatur aufgewärmt hat und das Kondenswasser restlos verdunstet ist.

Vor der Aufstellung des Gerätes auf empfindlichen Flächen sollte ggf. an einer nicht sichtbaren Stelle die Verträglichkeit des Lackes mit den Gerätefüßen überprüft werden. Evtl. muss eine Zwischenlage verwendet werden.

Das Gerät ist waagerecht auf einer festen, ebenen Unterlage aufzustellen. Bei Aufstellung auf Resonanzdämpfern oder Entkopplungsgliedern ist darauf zu achten, dass die Standsicherheit des Gerätes nicht beeinträchtigt wird.

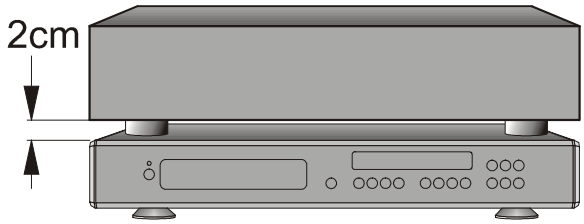
Die Aufstellung darf nur an einem gut belüfteten, trockenen Ort erfolgen, wobei direkte Sonneneinstrahlung und die Nähe von Heizkörpern zu vermeiden sind. Das Gerät darf nicht in der Nähe von wärmeproduzierenden, wärmeempfindlichen oder leicht brennbaren Gegenständen bzw. Geräten aufgestellt werden.

Der DVD darf keinesfalls zwischen wärmeproduzierenden Geräten wie Vollverstärkern (PA), Endstufen oder Surround-Decodern (DD) aufgestellt werden!

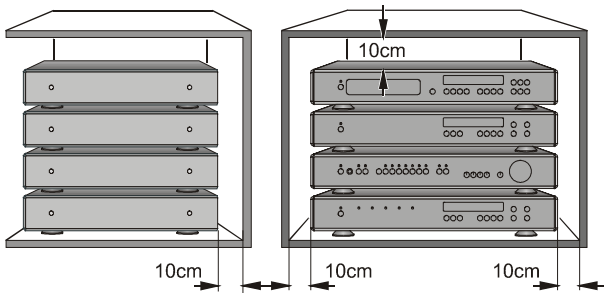


In diesen Kombinationen muss der DVD entweder als **oberstes** oder als **unterstes** Gerät betrieben werden!

'R'-Geräte führen einen Teil ihrer Wärme über den Deckel ab. Deshalb müssen Fremdgeräte eine Fußhöhe von mindestens 2 cm aufweisen, wenn sie auf einem **T+A**-Gerät der **'R'**-Serie positioniert werden.



Beim Einbau in Regale oder Schränke ist dafür zu sorgen, dass durch eine ausreichende Luftzirkulation die Wärme des Gerätes abgeführt werden kann. Aus diesem Grund muss sowohl **neben** als auch **hinter** den Geräten mindestens 10 cm freier Raum zur Verfügung stehen. **Über** dem obersten Gerät muss ebenfalls ein Abstand von 10 cm zum nächsten Schrank- oder Regalboden eingehalten werden.



Ein Wärmestau beeinträchtigt die Lebensdauer des Gerätes und ist eine Gefahrenquelle!

Mechanische Entkopplung

Die Standfläche und der Untergrund, auf dem hochwertige HiFi-Geräte aufgestellt werden, haben einen nicht zu unterschätzenden Einfluss auf die erreichbare Klangqualität. Die Standfläche sollte möglichst schwer, stabil, hart und eben sein. Das Gerät wird mit den neuentwickelten **T+A**-Kegel-Absorberfüßen ausgeliefert. Diese Füße erreichen durch ihre inneren Dämpfungseigenschaften eine sehr gute Entkopplung des Gerätes vom Untergrund.

Hinweis:
Durch Hinein- und Herausdrehen der **T+A**-Kegel-Absorberfüße kann ein optimaler Höhenausgleich bei Unebenheiten des Untergrundes erreicht werden.

Das Gerät muss so justiert sein, dass es in allen Richtungen waagerecht steht. Alle Füße müssen einen festen Kontakt zum Untergrund haben; das Gerät darf nicht 'kippeln'!

Verkabelung

Hinweise zum Anschluss

- Verkabelungsdiagramme finden Sie auf den folgenden Seiten.
- Stecken Sie alle Stecker fest in die Buchsen ein. Lockere Steckverbindungen können Brummen oder andere Störgeräusche verursachen.
- Verbinden Sie die analogen Ausgangsbuchsen des DVD-Players mit den gleichnamigen Eingangsbuchsen des Vor- oder Vollverstärkers, also **'R'** mit **'R'** und **'L'** mit **'L'**. Bei umgekehrtem Anschluss sind die Stereokanäle vertauscht.
- Verlegen Sie Netz- oder Lautsprecherkabel sowie das **R**LINK-Kabel möglichst entfernt von Ton- und Antennenleitungen.
- Schließen Sie das Gerät bitte mit dem beiliegendem Netzkabel an eine entsprechende, vorschriftsmäßig geerdete Steckdose an.
- Zur Erreichung des maximalen Störabstandes sollte der Netzstecker so in die Netzsteckdose gesteckt werden, dass die Phase an dem Kontakt der Netzeingangsbuchse angeschlossen wird, der mit einem Punkt (●) gekennzeichnet ist. Die Phase der Netzsteckdose kann mit einem dafür geeigneten Messgerät ermittelt werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Wir empfehlen die Verwendung der konfektionierten **T+A**–Netzkabel **'POWER LINE'** in Kombination mit der Netzsteckdosenleiste **'POWER BAR'**, die mit Phasenindikator ausgestattet ist.

Nachdem die Anlage vollständig verkabelt ist, stellen Sie bitte den Lautstärkeregler auf eine sehr geringe Lautstärke und schalten Sie die Anlage ein.

Das Display des **DVD 1230 R** sollte nun aufleuchten und das Gerät kann bedient werden.

Legen Sie eine Audio-CD ein und starten Sie die Wiedergabe durch Drücken des (PLAY)-Tasters.

Nach Umschalten des Verstärkers auf die Hörquelle **'AUX'** und Einschalten des benutzten Lautsprecherausganges sollte die CD hörbar werden.

Falls bei der Inbetriebnahme des Gerätes Probleme auftreten sollten, haben diese oftmals einfache Ursachen, die leicht zu beheben sind. Lesen Sie dazu das Kapitel **'*Betriebsstörungen*'** dieser Betriebsanleitung.

Lautsprecher- und Signalkabel

Die verwendeten Lautsprecher- und Signalkabel haben einen nicht zu unterschätzenden Einfluss auf die Wiedergabequalität der Gesamtanlage. **T+A** empfiehlt daher die Verwendung hochwertiger Kabel und Steckverbinder.

In unserem Zubehörprogramm finden Sie eine Reihe exzellenter Kabel und Stecker, die in ihren Eigenschaften auf unsere Lautsprecher und Elektronikkomponenten abgestimmt sind und hervorragend mit diesen harmonieren.

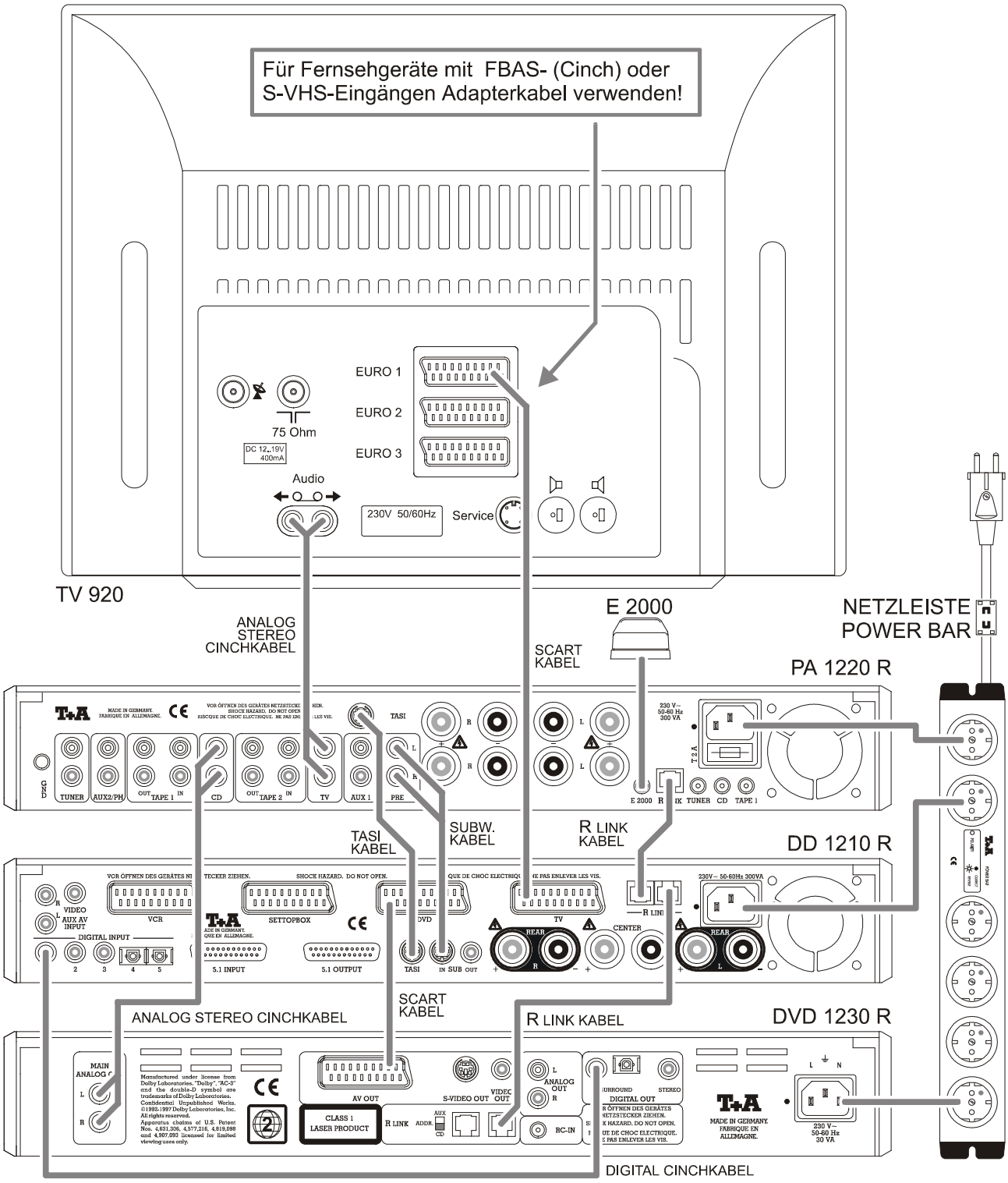
Für schwierige und beengte Aufstellungsbedingungen finden Sie im **T+A** Zubehör auch Kabel in Sonderlängen und Sonderstecker (z. B. in abgewinkelter Form), mit deren Hilfe sich fast jedes Anschluss- und Aufstellungsproblem lösen lässt.

Netzkabel und Netzfilter

Über die Netzstromversorgung gelangt nicht nur die notwendige Betriebsenergie zu Ihren Geräten, sondern oft auch Störungen von entfernten Geräten, Funk- und Computeranlagen.

Um elektromagnetische Störungen von den Geräten fern zu halten, bietet unser Zubehörprogramm das speziell abgeschirmte Netzkabel **'POWER FOUR'**, das konfektionierte Netzkabel mit Mantelkernfiltern **'POWER LINE'** und die Netzfilterleiste **'POWER BAR'**. Mit diesem Zubehör kann die Wiedergabequalität unserer Geräte in vielen Fällen nochmals gesteigert werden.

Zu allen Fragen rund um die Verkabelung berät Sie gern Ihr **T+A** Fachhändler kompetent, umfassend und unverbindlich. Gern senden wir Ihnen auch unser umfangreiches Informationsmaterial zu diesem Thema.

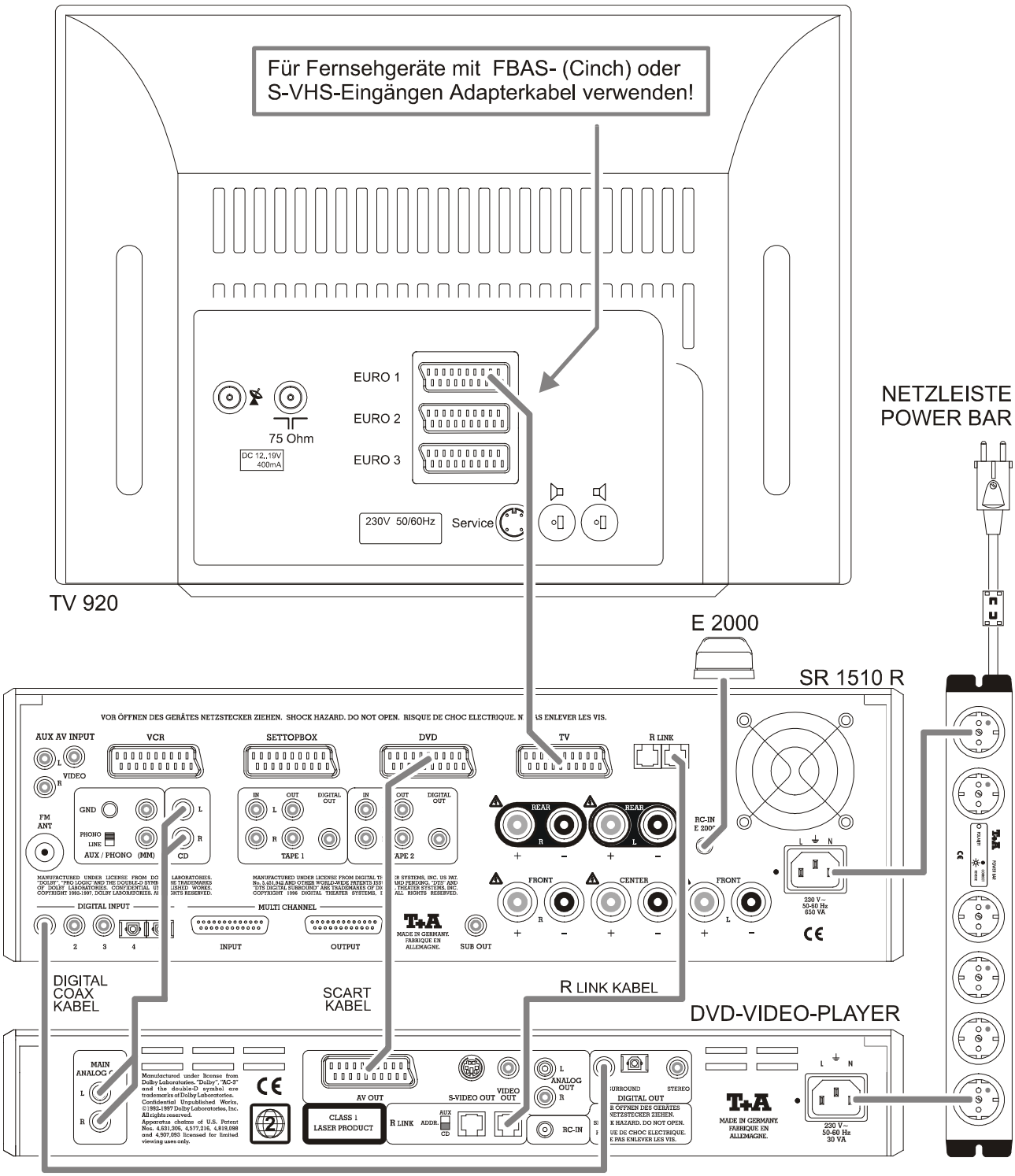


Anschluss-Schema 1: DVD 1230 R mit digitalem Surround-Decoder und Vollverstärker.

Hinweis: (s. Kap. **'Anschlusselemente'**, **R**LINK ADDR.)

Den Schiebeschalter in Position **'CD'** bringen, falls kein separater CD-Spieler in der Anlage vorhanden ist.

Ist ein separater CD-Spieler vorhanden, muss der Schiebeschalter in Position **'AUX'**. Der CD-Spieler muss dann mit dem Eingang **CD IN** des Receivers verbunden werden. **Main Analog Out** des DVD wird mit dem **AUX 1**–Eingang des Vollverstärkers / Receivers verbunden.



Anschluss-Schema 2: DVD 1230 R mit digitalen Surround Receiver SR 1510 R.

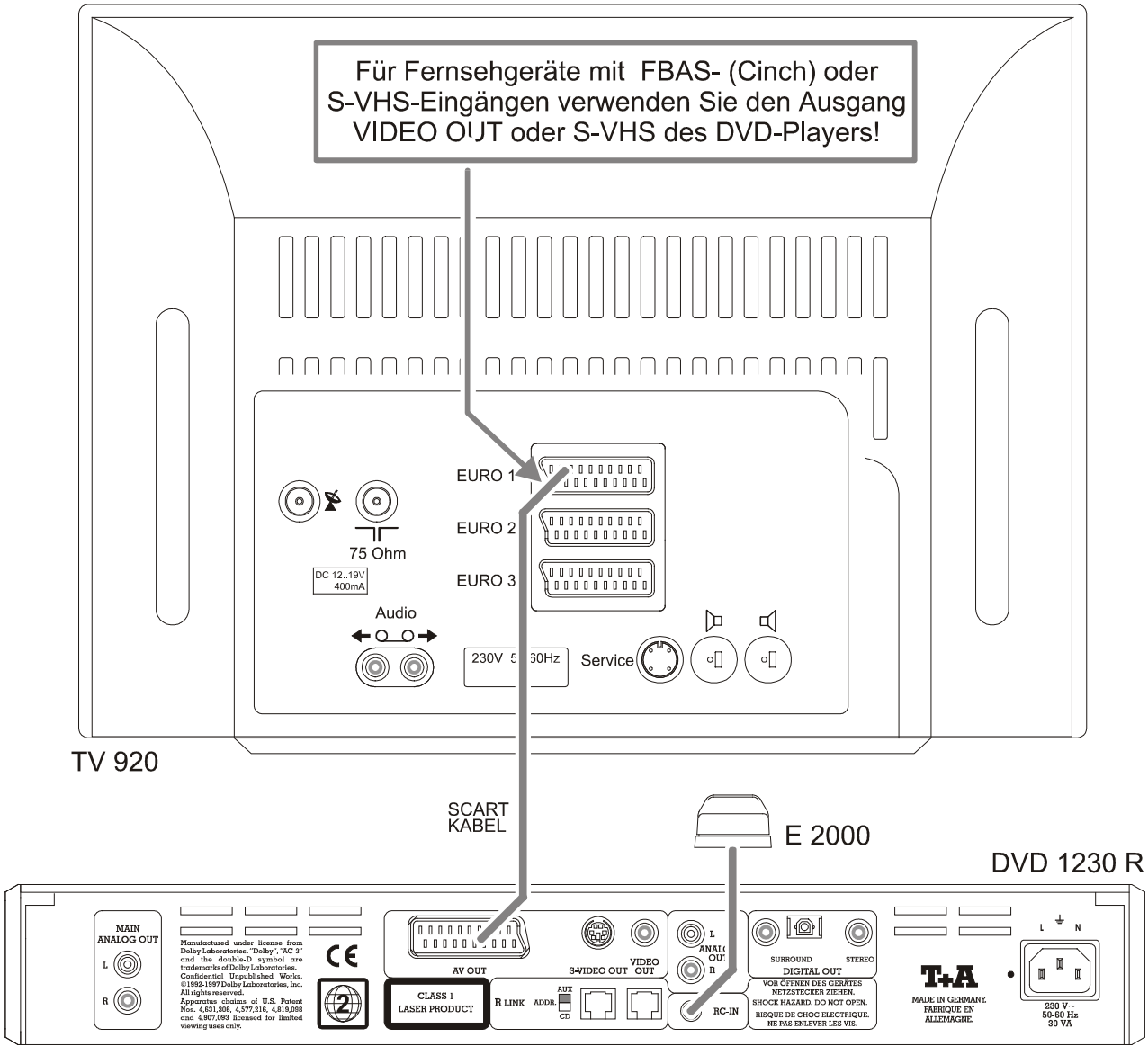
Hinweis: (s. Kap. **'Anschlusselemente'**, **R**LINK ADDR.)

Den Schiebeschalter in Position **'CD'** bringen, falls kein separater CD-Spieler in der Anlage vorhanden ist.

Ist ein separater CD-Spieler vorhanden, muss der Schiebeschalter in Position **'AUX'**. Der CD-Spieler muss dann mit dem Eingang **CD IN** des Receivers verbunden werden. **Main Analog Out** des DVD bleibt ungenutzt.

Wird der **DVD 1230 R** außerhalb einer **T+A**-Systemanlage betrieben, so muss der mitgelieferte Fernbedienungsempfänger **E 2000** an die **RC-IN-**Buchse angeschlossen werden, um das Gerät fernbedienen zu können. Das Fernsehgerät wird mit einem **SCART**-Kabel direkt an die **AV-OUT**-Buchse des Gerätes angeschlossen.

In dieser Konfiguration wird der **DVD** mit der Fernbedienung durch Drücken des **Quellenwahltasters** (AUX) (bzw. (CD) falls das Gerät als CD konfiguriert ist; Schiebeschalter an der Rückseite des Gerätes) eingeschaltet.



Anschluss-Schema 3: DVD 1230 R außerhalb einer T+A-Systemanlage

Einstellungen am TV-Gerät

Wenn Sie ein **T+A**-Fernsehgerät der Typen **TV 720**, **TV 820** oder **TV 920** besitzen, so nehmen Sie bitte folgende Einstellungen vor.

TV 720, TV 820 oder TV 920 konfigurieren		
Nr.	**F1 Taster**	**Menüpunkt auswählen / aktivieren**
1	M	Menü aufrufen
2	PIP **rot**	Gerätekonfiguration
3	**gelb**	Geräteanschluss
4	SRC **blau**	Euro 1
5		Laser Disc (DVD)
6	OK	Speichern
7	PIP **rot**	Auswahl der Signalart
8		Laser Disc steuert AV Betrieb RGB
9	OK	Speichern
10	M	Menü zurück
11	PIP **rot**	weiter
12	**gelb**	RGB-Vorrang
13		nein
14	OK	Speichern
15	M	Menü zurück
16	M	Menü zurück
17	**weiß**	Sendereinstellungen
18	SRC **blau**	TV-Sendertabelle
19		Programmplatz 0 wählen
20	**weiß**	Bildsignal
21	SRC **blau**	Laser Disc (DVD)
22	OK	Speichern
23	TV	Menü verlassen

Betrieb mit Plasmabildschirm oder Projektor

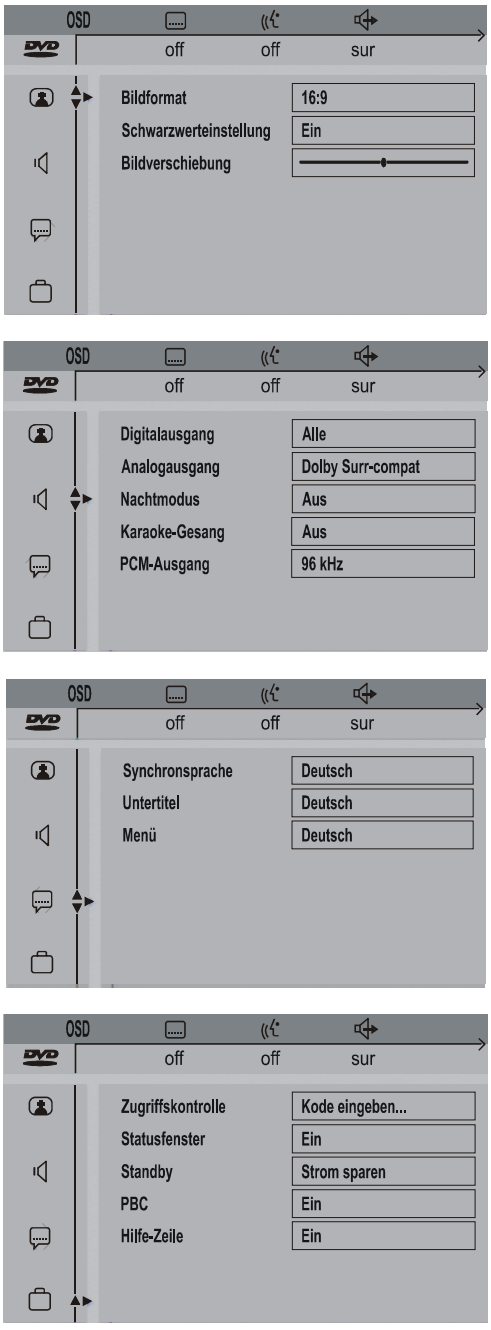
Soll an den **DVD 1230 R** ein Plasmabildschirm oder ein Projektor im RGB-Modus angeschlossen werden, muss ggf. das Anzeigegerät auf Videosync konfiguriert werden und ein vorhandener separater Sync-Eingang mit dem FBAS-Ausgang des **DVD 1230 R** verbunden werden.

Der **DVD 1230 R** stellt das FBAS-Signal, das die benötigten Synchronisationsimpulse enthält, auf der Cinchbuchse Video Out und auf dem SCART-Anschluss PIN 19 zur Verfügung.

Gerätegrundeinstellungen

Im **Setup**-Menü können Sie Ihr Gerät an Ihre persönlichen Wünsche anpassen.

- Das Gerät in den **STOP**-Modus schalten: (STOP)-Taster drücken.
- Den blauen (SRC)- Taster zum Aufrufen des **Setup**-Menüs lange drücken (**F1:** blaue (SRC)-Wippe).
- Mit den Tastern ◁◁ / ▷▷ den Menüpunkt **'OSD'** wählen.
- Die zu ändernde Funktion mit Hilfe der Taster ▽ oder △ ansteuern und anschließend mit Hilfe der Taster ◁◁ oder ▷▷ die gewünschte Möglichkeit wählen.



- Zum Verlassen des **Setup**-Menüs den Taster (OK) oder den blauen (SRC)-Taster antippen (**F1:** blaue (SRC)-Wippe). Das Gerät befindet sich dann wieder im Disc-Menü. Von hier aus kann in gewohnter Weise in jede gewünschte Film-Sequenz zurückgesprungen werden.

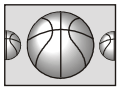
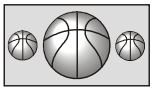
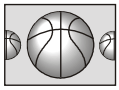
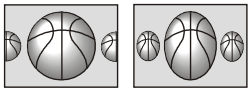
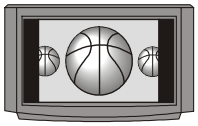
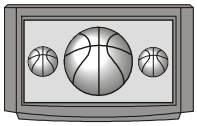
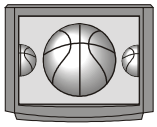
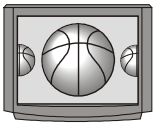
Bild-Format

Werkseitige Einstellung: **16 : 9** (Breitbild). Bei einem herkömmlichen Fernsehgerät (**4 : 3**) können Sie die folgenden Einstellungen wählen:

- **Letterbox** ("Briefkasten"), für eine "Breitbild"-Wiedergabe mit schwarzen Balken am oberen und unteren Bildschirmrand
- **Pan-Scan**, für eine Wiedergabe in voller Bildschirmhöhe, bei welcher der linke und rechte Rand des Bildes verkürzt ist.

Wenn eine DVD / VCD Bilddaten im Pan-Scan-Format enthält, wird das Bild horizontal über den Bildschirm verschoben, um den Mittelpunkt der Handlung jederzeit sichtbar auf dem Bildschirm zeigen zu können.

Optimale Bilder auf jedem Bildschirm

	Video Format	Film Format
Original Material		
Material auf Disc		 **Pan-Scan oder verzerrt** (anamorph)
TV-Bild 16 : 9		
TV-Bild 4 : 3	 **Normal**	 **Pan-Scan** **Letterbox**

Schwarzwerteinstellung (nur NTSC)

Bei eingeschalteter Schwarzwerteinstellung wird die Farbdynamik so angepasst, dass man einen größeren Kontrast erhält.

Bildverschiebung

Normalerweise wird das Bild auf dem Fernsehbildschirm zentriert dargestellt. Benutzen Sie diese Einstellmöglichkeit, um die Position des Bildes auf dem Fernsehbildschirm Ihren persönlichen Wünschen anzupassen, indem Sie es nach links oder nach rechts verschieben.

Digitalausgang

Wenn Sie den Surround-Decoder / Surround-Receiver mit einem Digital-Eingang anschließen, schalten Sie auf **'ALL'**.

Wenn Ihre Anlage keinen digitalen Surround-Decoder enthält (reine Stereo-Anlage), stellen Sie den digitalen Ausgang auf **'PCM'** (= Stereo).

Bei der Einstellung **'OFF'** wird über den Digitalausgang kein Audiosignal ausgegeben.

Analogausgang

In dieser Funktion werden die Toneinstellungen der Analog-Ausgänge an die angeschlossenen Geräte angepasst. Es stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

STEREO	Beim Anschluss eines Stereo-Verstärkers oder Stereo-Fernseh-gerätes
DOLBY SURROUND	Beim Anschluss eines DOLBY PRO LOGIC Decoders.

Nachtmodus

Ist der Nachtmodus eingeschaltet, wird bei geringer Lautstärke die Dynamik des Tons optimiert.

Karaoke-Gesang

Wählen Sie nur die Einstellung „Ein“, wenn Sie eine Mehrkanal-Karaoke-DVD abspielen. Die Karaoke-Kanäle der Disc werden in einen normal Stereo-Ton gemischt.

PCM Ausgang

Unter diesem Punkt können Sie die 96 kHz Ausgabe des Digitalausganges freigeben.

Sofern Sie die 96 kHz Ausgabe freigegeben haben, werden Audiosignale von DVDs, die über eine 96 kHz Tonspur verfügen, original im 96 kHz Format ausgegeben. Bitte beachten Sie, dass der angeschlossene Decoder ebenfalls für den 96 kHz Betrieb ausgelegt und entsprechend eingestellt sein muss (siehe Handbuch ihres Decoders).

Achtung:

Sollte Ihr Decoder die 96 kHz Datenrate nicht unterstützen, wählen Sie in diesem Menüpunkt unbedingt die 48 kHz Einstellung, da Ihr Decoder sonst nicht in der Lage ist, die Audiodaten korrekt wiederzugeben. Unter ungünstigen Umständen können bei falscher Einstellung Schäden an Ihren Lautsprechern entstehen.

Synchronsprache / Untertitel / Menü

Die Synchronsprache, die Untertitel oder das Menü wird in der von Ihnen gewählten Sprache wiedergegeben, sofern diese auf der eingelegten DVD / VCD zur Verfügung stehen. Falls nicht, schaltet die Sprach-wiedergabe auf die erste verfügbare Sprache der DVD / VCD um.

Zugriffskontrolle

s. Kapitel **'*Kindersicherung*'**

Statusfenster

Ist der Menüpunkt aktiviert, wird das Statusfenster während der Bedienung einer Disc temporär auf dem Bildschirm angezeigt.

PBC (Play Back Control)

Zum Anzeigen des Menüs einer Foto-CD muss die PBC-Funktion eingeschaltet sein.

Hilfe-Zeile

Ist die Funktion eingeschaltet, wird am unteren Bildschirmrand ständig eine Zeile mit einer kurzen Beschreibung des gerade gewählten Symbols angezeigt.

CD / AUX Umschalten der Fernbedienungsadresse

Zu den Grundeinstellungen gehört auch die richtige Einstellung des **'CD/AUX'**-Schiebeschalters auf der Rückseite des Gerätes (s. Kap. **'Anschlusselemente'**).

Sicherheitshinweise

Alle in diesem Gerät verwendeten Bauteile entsprechen den geltenden deutschen und europäischen Sicherheitsnormen und –standards.

Eine genaue Qualitätsprüfung aller Materialien, die sorgfältige Produktion, sowie die vollautomatische, rechnergesteuerte Endkontrolle eines jeden Gerätes gewährleisten die hohe Produktqualität und die Einhaltung aller Spezifikationen.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie bitte unbedingt diese Betriebsanleitung vollständig lesen und insbesondere die Aufstellungs-, Betriebs- und Sicherheitshinweise genau befolgen.

Das Gerät ist so aufzustellen, dass eine Berührung sämtlicher Geräteanschlüsse (insbesondere durch Kinder) ausgeschlossen ist. Die Hinweise und Angaben im Kapitel **'Installation, Inbetriebnahme, Sicherheitshinweise'** sind unbedingt zu beachten.

Die für das Gerät erforderliche Stromversorgung ist dem Aufdruck an der Netzgerätebuchse zu entnehmen. An andere Stromversorgungen darf das Gerät nicht angeschlossen werden. Bei längerer Nichtbenutzung sollte der Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose gezogen werden.

Netzkabel müssen so verlegt werden, dass keine Gefahr der Beschädigung (z. B. durch Trittbelastung oder durch Möbelstücke) besteht. Besondere Vorsicht ist dabei an den Steckern, Verteilern und an den Anschlussstellen des Gerätes geboten.

Durch die Lüftungsschlitze dürfen keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gerät gelangen. Im Inneren führt das Gerät Netzspannung, es besteht die Gefahr eines tödlichen elektrischen Schlages.

Schützen Sie das Gerät vor Tropf- und Spritzwasser und stellen Sie keine Blumenvasen oder andere Gefäße mit Flüssigkeiten auf das Gerät.

Auf den Netzstecker darf keine übermäßige Krafteinwirkung ausgeübt werden.

Achtung!

Der Netztaster ist kein Netztrenner. Auch wenn die grüne Leuchtdiode ausgeschaltet ist, sind Teile des Gerätes mit der Netzspannung verbunden. Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, ist es vorteilhaft, das Gerät vom Netz zu trennen. Dazu muss der Netzstecker gezogen werden.

Wie alle Elektrogeräte so sollte auch dieses Gerät nicht unbeaufsichtigt betrieben werden. Es ist darauf zu achten, dass es für kleine Kinder unerreichbar ist.

ACHTUNG ! LEBENSGEFAHR !

Das Gerät darf nur vom qualifizierten Fachmann geöffnet werden.

Reparaturen und das Auswechseln von Sicherungen sind von einer autorisierten T+A Fachwerkstatt durchzuführen.

Außer den in der Betriebsanleitung beschriebenen Handgriffen dürfen vom Benutzer keinerlei Arbeiten am Gerät vorgenommen werden.

Bei Beschädigungen oder bei Verdacht auf eine nicht ordnungsgemäße Funktion des Gerätes sollte sofort der Netzstecker gezogen und das Gerät zur Überprüfung in eine autorisierte T+A Fachwerkstatt gegeben werden.

Überspannungen im Stromversorgungsnetz, dem Kabelnetz oder auf Antennenanlagen, wie sie z. B. bei Gewittern (Blitzschlag) oder statischen Entladungen auftreten können, stellen eine Gefährdung für das Gerät dar.

Spezielle Vorschaltgeräte, wie Überspannungsprotektoren oder die T+A **'Power Bar'** Netzanschlussleiste, bieten einen gewissen Schutz vor Gerätebeschädigungen aus o.g. Gründen.

Eine absolute Sicherheit vor Beschädigung durch Überspannungen kann aber nur eine vollständige Trennung des Gerätes vom Netz und den Antennenanlagen gewährleisten.

Ziehen Sie zur Trennung sämtliche Netz- und Antennenstecker Ihrer HiFi Anlage bei Überspannungsgefahr (z. B. bei heraufziehenden Gewittern) aus den Steckdosen.

Sämtliche Netzversorgungs- und Antennenanlagen an die das Gerät angeschlossen wird, müssen den geltenden Bestimmungen entsprechen und fachgerecht von einem zugelassenen Installationsbetrieb ausgeführt sein.

Hinweis:

Viele Versicherungsgesellschaften bieten im Rahmen der Hausratversicherung eine Blitzschutzversicherung für Elektrogeräte an.

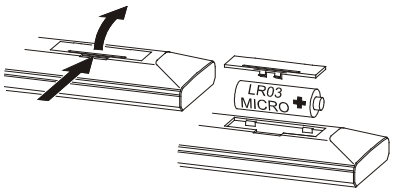
Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist ausschließlich zur Ton- und / oder Bildwiedergabe im Heimbereich in trockenen Räumen unter Berücksichtigung aller in dieser Anleitung gemachten Angaben bestimmt.

Bei allen anderen Einsatzzwecken, insbesondere in medizinischen oder sicherheitsrelevanten Bereichen, ist vorher die Zulassung und Eignung des Gerätes für diesen Einsatz mit dem Hersteller abzuklären und schriftlich genehmigen zu lassen.

T+A Geräte mit Rundfunk- oder Fernsehempfangsteilen dürfen im Rahmen der gültigen **'*Allgemeingenehmigung für Ton- und Fernseh- Rundfunkempfänger*'**, veröffentlicht im Amtsblatt des Bundesministers für Post und Telekommunikation, in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Mit einem solchen Gerät dürfen nur Aussendungen empfangen oder wiedergegeben werden, die für die Allgemeinheit bestimmt sind. Der Empfang oder die Wiedergabe anderer Aussendungen (z. B. des Polizei- oder Mobilfunks) ist nicht gestattet.

Batteriewechsel:



Um die Abdeckung des Batteriefachs zu öffnen, lösen Sie die Arretierung durch Eindrücken und heben die Abdeckung an. Legen Sie neue Batterien vom Typ **LR 03 (MICRO)** gemäß der Kennzeichnung ins Batteriefach ein. Bitte achten Sie darauf, dass **grundsätzlich immer alle Batterien** erneuert werden.

Achtung:
War die Fernbedienung auf die Adresse 2 umgeschaltet, so muss nach einem Batteriewechsel diese Umschaltung ggf. wiederholt werden!

Hinweis zur Entsorgung der gebrauchten Batterien:
Gebrauchte Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden! Sie sind gemäß Batterieverordnung (**BattVO**) an den Verkäufer (Fachhandel) oder an die Stadt zurückzugeben, um sie einer schadlosen Verwertung oder Beseitigung zuzuführen. Die Städte stellen hierfür Sammelbehälter zur Verfügung und/oder nehmen Altbatterien an Sammelfahrzeugen an.

Gerätezulassung und Konformität mit EG-Richtlinien

Das Gerät entspricht im Originalzustand allen derzeit gültigen deutschen und europäischen Vorschriften. Es ist zum bestimmungsgemäßen Gebrauch in der EG zugelassen.

Durch das am Gerät befindliche CE Zeichen erklärt **T+A** die Konformität mit den EG-Richtlinien ***RL 89/336/EWG***, geändert durch ***RL 91/263/EWG*** und ***RL 93/68/EWG*** sowie ***RL 73/23/EWG***, geändert durch ***RL 93/68/EWG*** und den daraus abgeleiteten nationalen Gesetzen.

Die unveränderte, unverfälschte Werksseriennummer muss außen am Gerät vorhanden und gut lesbar sein! Die Seriennummer ist Bestandteil unserer Konformitätserklärung und damit der Betriebszulassung des Gerätes!

Seriennummern am Gerät und in den original **T+A** Begleitpapieren (insbesondere den Kontroll- und Garantiezertifikaten) dürfen nicht entfernt oder verändert werden und müssen übereinstimmen.

Bei Verstoß gegen diese Bestimmungen gilt die Konformitätszusage von **T+A** als widerrufen und ein Betrieb des Gerätes innerhalb der EG ist untersagt und aufgrund geltender EG und nationaler Gesetze unter Strafandrohung verboten.

Durch Umbauten am Gerät oder durch Reparaturen oder sonstige Eingriffe von nicht von **T+A** autorisierten Werkstätten oder sonstigen Dritten verliert das Gerät seine Zulassung und Betriebserlaubnis.

An das Gerät dürfen nur original **T+A** Zubehörteile oder solche Zusatzgeräte angeschlossen werden, die ihrerseits zugelassen sind und allen geltenden gesetzlichen Vorschriften genügen.

Auch mit Zusatzgeräten oder als Teil einer Anlage darf das Gerät nur zu den im Abschnitt **'*Bestimmungsgemäßer Gebrauch*'** genannten Anwendungen eingesetzt werden.

Pflege des Gerätes:

Vor Reinigungsarbeiten am Gerät ist der Netzstecker zu ziehen.

Die Oberflächen des Gerätes sollten zur Reinigung nur mit einem weichen, trockenen Tuch abgewischt werden.

Verwenden Sie keine scharfen Reinigungs- oder Lösungsmittel!

Vor der Wiederinbetriebnahme muss sichergestellt sein, dass keine Kurzschlüsse an den Anschlussstellen bestehen und dass alle Anschlüsse ordnungsgemäß sind.

Betriebsstörungen

Viele Betriebsstörungen haben eine einfache Ursache, die sich leicht beheben lässt. Im folgenden Abschnitt sind einige mögliche Störungen sowie Maßnahmen zu deren Behebung aufgeführt.

Sollte sich eine aufgetretene Störung durch diese Hinweise nicht beheben lassen, so ziehen Sie bitte umgehend den Netzstecker und wenden sich an eine autorisierte T+A-Fachwerkstatt.

Störung:	**Gerät schaltet nicht ein (grüne Leuchtdiode bleibt dunkel).**
Ursache:	Netzkabel nicht richtig angeschlossen.
Abhilfe:	Überprüfen und fest einstecken.

Störung:	**Das Gerät reagiert nicht auf Tasterbetätigung.**
Ursache:	Statische Entladungen oder starke Störimpulse (z. B. Blitzschläge) haben den Inhalt des Prozessorspeichers verändert.
Abhilfe:	**Geräte-Reset durchführen**: Dazu den Netzstecker ziehen und nach ca. 10 Sekunden wieder einstecken. Gerät wieder einschalten.

Störung:	**Gerät reagiert korrekt auf Bedienung über die Gerätetaster, lässt sich aber nicht über einen Vor- / Vollverstärker oder Receiver der 'R'-Serie fernbedienen.**
Ursache 1:	Falsch eingesetzte bzw. verbrauchte Batterien in der Fernbedienung.
Abhilfe:	Batterien korrekt einsetzen bzw. durch neue ersetzen.
Ursache 2:	**R**LINK- bzw. **RC**-Stecker nicht richtig in die **R**LINK- bzw. **RC**-Buchse des Gerätes eingesteckt.
Abhilfe:	Verbindungen gemäß Anschlussschema herstellen; Stecker fest einstecken.
Ursache 3:	Kein Sichtkontakt zwischen Fernbedienungssender und Fernbedienungsempfänger des Vor- / Vollverstärkers bzw. Receivers der **'R'**-Anlage.
Abhilfe:	Direkten Sichtkontakt zum Fernbedienungs-Sender herstellen (Glastüren können stören). Maximaler Abstand zwischen Fernbedienungssender und –empfänger ca. 8 Meter. Den Empfänger so positionieren, dass er weder direktem Sonnenlicht noch zu heller Beleuchtung ausgesetzt ist. Leuchtstofflampen und Energiesparlampen wirken sich besonders störend aus.

Ursache 4:	Am Vor- / Vollverstärker bzw. Receiver ist der DVD-Player nicht als aktuelle Hörquelle gewählt, d.h. die Steuerbefehle der Fernbedienung werden nicht zum DVD-Player, sondern zu einem anderen Gerät der **'R'**-Anlage geleitet.
Abhilfe:	Taster (CD) (bzw. (AUX))(s. nächsten Punkt) der Fernbedienung drücken und Bedienung erneut versuchen.
Ursache 5:	Die Fernbedienungs-Adresse des DVD-Players (**AUX** oder **CD**) stimmt nicht mit den gewählten Audio-Eingangsbuchsen des Vor- / Vollverstärkers oder Receivers überein.
Abhilfe:	Durch den **'RLINK ADDR.'**- Umschalter an der Geräterückseite kann der DVD-Player entweder als **AUX** oder als **CD** konfiguriert werden. Entsprechend müssen die Eingangsbuchsen gewählt werden (s. Kap **'Anschlusselemente'**).

Störung:	**Lautes Brummen aus den Lautsprechern.**
Ursache:	Schlechter Kontakt der Cinch-Stecker oder ein defektes Cinchkabel.
Abhilfe:	Überprüfen Sie bitte genau alle Steckverbindungen und Verbindungskabel.

Störung:	**Kein Ton oder verzerrter Ton.**
Ursache:	Audio-Verbindung zum Verstärker bzw. Fernsehgerät nicht korrekt.
Abhilfe:	Verbindungen gemäß Anschlussschema herstellen; Stecker fest einstecken. Zum Überprüfen des Verstärkers eine andere Hörquelle wählen.

Störung:	**Kein Tonsignal über den Digitalausgang.**
Ursache 1:	Digitalstecker nicht richtig in die Digital-Ausgangsbuchse des Gerätes eingesteckt.
Abhilfe:	Verbindungen gemäß Anschlussschema herstellen; Stecker fest einstecken.
Ursache 2:	Digital-Ausgang ausgeschaltet.
Abhilfe:	Mit Hilfe des **Setup**-Menüs den Digital-Ausgang einschalten.
Ursache 3:	Das Datenformat des gewählten Audio-Kanals (z. B. Dolby Digital oder DTS) wird von dem angeschlossenen Decoder nicht erkannt.
Abhilfe:	Verwenden Sie einen Decoder, der die Datenformate unterstützt.

Störung:	**Surround Decoder / Receiver erkennt keine digitalen Surroundprogramme (Dolby-Digital oder dts).**
Ursache:	Der Digitalausgang des **DVD 1230 R** ist falsch konfiguriert (**PCM** statt **ALL**).
Abhilfe:	Stellen Sie den Digitalausgang richtig auf **ALL** ein (s. Kap. **'Gerätegrundeinstellungen'**).

Störung:	**Keine Anzeige auf dem Display.**
Ursache:	Das Display ist abgeschaltet.
Abhilfe:	Schalten Sie das Display mit dem Taster DISP wieder ein.

Störung:	**Nach dem Schließen der Schublade lässt sich die Disc nicht abspielen.**
Ursache 1:	Disc nicht richtig eingelegt.
Abhilfe:	Disc zentrisch einlegen, die Beschriftung weist nach oben.
Ursache 2:	Disc verschmutzt.
Abhilfe:	Disc mit einem weichen Lappen vorsichtig von der Mitte zum Rand hin reinigen und erneut einlegen.
Ursache 3:	Beschädigung der Disc im Bereich des Inhaltsverzeichnisses (TOC). Disc ist unbrauchbar.
Abhilfe:	Keine Abhilfe möglich.
Ursache 4:	Gerät war stark abgekühlt (z. B. nach Transport) und es hat sich Kondenswasser auf der Optik des Laserabtasters gebildet.
Abhilfe:	Gerät ca. 1 Stunde an einem warmen, gut belüfteten Ort aufwärmen lassen.

Störung:	**Disc Wiedergabe setzt aus oder 'springt'.**
Ursache:	Disc ist verschmutzt oder beschädigt.
Abhilfe:	Disc reinigen. Beschädigungen lassen sich nicht beseitigen!

Störung:	**Schwarzweißes / verzerrtes oder durchlaufendes Bild bei der Wiedergabe einer DVD oder VCD.**
Ursache:	Das Fernsehgerät ist nicht auf die Bildnorm (PAL / NTSC) der Disc eingestellt oder kann deren Bildnorm nicht verarbeiten.
Abhilfe:	Multinorm-Fernsehgerät verwenden. Diese Geräte schalten entweder automatisch auf die aktuelle Bildnorm um oder sie können manuell umgeschaltet werden.

Störung:	**Verzerrte Bild-Wiedergabe.**
Ursache:	Die Disc ist z. B. durch Fingerabdrücke verunreinigt.
Abhilfe:	Disc mit einem weichen Lappen gradlinig von der Mitte zum Rand hin reinigen.

Störung:	**Das Gerät kehrt nach dem Entfernen der Disc nicht zum Start-Bildschirm zurück.**
Ursache:	Das Programm erwartet möglicherweise das Einlegen einer weiteren Disc.
Abhilfe:	Nächste Disc einlegen.

Störung:	**Das Bild wird zu klein oder nicht vollständig angezeigt (abgeschnitten).**
Ursache 1:	Die eingelegte DVD ist nicht auf das Bildformat (**4 : 3** oder **16 : 9**) des angeschlossenen Fernsehgerätes eingestellt.
Abhilfe:	Im **Setup**-Menü das richtige Bildformat einstellen.
Ursache 2:	Manche DVDs enthalten Filmfassungen in unterschiedlichen Bildformaten auf Vorder- und Rückseite.
Abhilfe:	DVD umdrehen oder im **Setup**-Menü das richtige Bildformat einstellen.
Ursache 3:	Fernsehgerät ist auf falsches Bildformat eingestellt.
Abhilfe:	Fernsehgerät auf richtiges, d.h. der DVD entsprechendes Bildformat einstellen.

Störung:	**Einige Funktionen werden vom DVD 1230 R nicht ausgeführt.**
Ursache 1:	Funktion ist für diese DVD gesperrt.
Ursache 2:	Funktion (z. B. Kamerawinkel, Untertitel etc.) ist auf dieser DVD nicht vorhanden.
Abhilfe:	Keine Abhilfe möglich.

Störung:	**Nach dem Einlegen der DVD erscheint ein Hinweis auf falschen Regionalcode.**
Ursache:	Die DVD ist für Europa nicht freigegeben.
Abhilfe:	Wenden Sie sich an Ihren DVD-Händler und tauschen Sie die DVD gegen eine für Europa freigegebene Version.

Störung:	**In seltenen Fällen kann das Disc-Menü der DVD nicht bedient werden, wenn das Bildformat 'Pan Scan' eingestellt ist.**
Abhilfe:	Bildformat auf 'Letterbox' ändern; dann Disc-Menü erneut aufrufen.

Störung:	**Die DVD lässt sich nicht starten, es erscheint eine Auforderung zur Eingabe des PIN's.**
Ursache:	Die Kindersicherung ist aktiv.
Abhilfe:	Freigabe-Code eingeben oder DVD autorisieren oder Kindersicherung ausschalten (s. Kapitel **'*Kindersicherung*'**).

Störung:	**Wird der DVD 1230 R direkt mit einem SCART-Kabel an ein Fernsehgerät angeschlossen, so kann das bei manchen TV-Modellen dazu führen, dass auf allen Programmplätzen ein evtl. durchlaufendes DVD-Bild erscheint.**
Ursache:	Das TV-Gerät wertet das A/V Umschaltsignal des DVD-Players falsch oder gar nicht aus.
Abhilfe 1:	Schalten Sie, wenn möglich, im Einstell-Menü Ihres TV-Gerätes die RGB-Vorrangschaltung aus, und wählen Sie für den DVD-SCART-Eingang des TV-Gerätes die Signalart RGB.
Abhilfe 2:	Wenn Ihr TV-Gerät diese Möglichkeit nicht bietet, schließen Sie den DVD-Player über ein S-VHS-Kabel an, oder verwenden Sie ein SCART-Kabel ohne RGB-Signal. Wenden Sie sich bitte an Ihren **T+A**-Fachhändler.
Abhilfe 3:	Schalten Sie im TV-Betrieb den DVD-Player mit dem (ON)-Taster an der Gerätefront aus.

Störung:	**Außerhalb einer T+A-Systemanlage reagiert das Gerät nicht auf Fernbedienung oder es lässt sich fernbedient nicht einschalten.**
Ursache:	Fernbedienungsempfänger **E 2000** nicht angeschlossen.
Abhilfe:	Fernbedienungsempfänger **E 2000** gemäß **Anschluss-Schema 3** anschließen. Zum Einschalten den **Quellenwahltaster** der Fernbedienung antippen (AUX) (bzw. (CD)).

Störung:	Bei Menü-Bedienung am Surround-Decoder bzw. Surround-Receiver reagiert auch der **DVD 1230 R.**
Ursache:	**E 2000** am **DVD 1230 R** angeschlossen.
Abhilfe:	Schließen Sie den **E 2000** am Vor- / Vollverstärker bzw. Receiver an.

Störung:	**MP3-CD wird nicht wiedergeben.**
Ursache 1:	MP3-Format wird nicht unterstützt (siehe **'*MP3-CD abspielen*'**).
Abhilfe:	Siehe MP3-CD abspielen.

Technische Daten

Laufwerk:	engtoleriertes Linearlaufwerk,		
	GaAlAs Halbleiterlaser:	785 nm / 10 mW	(VCD / CD)
		650 nm / 7 mW	(DVD)

Audio Section

Digitalfilter:	frei programmierbarer 56 Bit Signalprozessor, Abtastratenwandler mit fünf wählbaren Konvertierungsalgorithmen
D / A Wandler:	Doppel Mono-Differential-Schaltung, zwei zweifach 24 Bit / 384 kHz Sigma / Delta Wandler
Analogfilter:	phasenlineares Besselfilter, 3. Ordnung, 75 kHz
Frequenzgang (+0, -0.6 dB):	2 Hz .... 20 kHz
Klirrfaktor / Intermodulation:	< 0.0015 %
effektive Systemdynamik:	98 dB
Fremd- / Geräuschspannungsabstand:	106 dB / 109 dB
Kanaltrennung 1 kHz / 10 kHz:	107 dB / 107 dB
STEREO Digitalausgang coaxial:	SP-DIF, 0.5 V_{SS} / 75 Ω
SURROUND Digitalausgang coaxial:	IEC 958 für CDDA / LPCM IEC1937 für MPEG 1 / MPEG 2, und Dolby Digital
SURROUND Digitalausgang optisch:	SP-DIF, TOS-Link, 660 nm, -18 dBm (bis zu 10 m Leitungslänge anschließbar)
digitales Daten-Format:	MPEG / Dolby Digital (digital komprimiert) PCM 16, 20, 24 Bit / 44.1 kHz, 48 kHz, 96 kHz
Analogausgang Cinch Ausgangsspannung:/ Ausgangsimpedanz:	2.5 V_{eff} / 22 Ω

Video-Section

TV-Standard:		
Zeilenzahl:		625 (PAL, 50 Hz) / 525 (NTSC, 60 Hz)
Wiedergabe:		Multistandard (PAL / NTSC)
Video-Format:		MPEG 1 für VCD / MPEG 2 für DVD
DVD:		
Horizontale Auflösung:		720 Pixel
Vertikale Auflösung:		576 Zeilen (50 Hz) / 480 Zeilen (60 Hz)
VCD:		
Horizontale Auflösung:		352 Pixel
Vertikale Auflösung:		288 Zeilen (50 Hz) / 240 Zeilen (60 Hz)
Video-Ausgang:		1.0 V_{SS} / 75 Ω
S-Video Ausgang:	(Y)	1.0 V_{SS} / 75 Ω
	(C)	300 mV_{SS} (Burst) / 75 Ω
RGB (SCART-Ausgang):		0.7 V_{SS} / 75 Ω
Analog-Audio-Ausgang:		1.9 V_{eff} / 450 Ω

Allgemeines

Netzanschluss:	230 V / 50 Hz, 30 VA
zum Lieferumfang gehören:	Fernbedienung **F12**, Fernbedienungsempfänger **E 2000**, Netzkabel, Cinchkabel, **SCART-**Kabel, **RLINK**-Kabel Betriebsanleitung, Garantieanforderungskarte

Technisch begründete Änderungen vorbehalten.

T+A elektroakustik GmbH & Co. KG

Herford * Germany